



Cinepaq 4400

Teufel



System 4

Heimkino-Lautsprecher mit Aktiv-Subwoofer
5.1-Cinema Set · 5.1-Concert Set

Teufel

Zur Kenntnisnahme

Die Informationen in diesem Dokument können sich ohne vorherige Ankündigung ändern und stellen keinerlei Verpflichtung seitens der Lautsprecher Teufel GmbH dar.

Ohne vorherige schriftliche Genehmigung der Lautsprecher Teufel GmbH darf kein Teil dieser Bedienungsanleitung vervielfältigt, in irgendeiner Form oder auf irgendeine Weise elektronisch, mechanisch, durch Fotokopien oder durch Aufzeichnungen übertragen werden.

© Lautsprecher Teufel GmbH
Version 2.4
April 2009

Originalverpackung

Wir empfehlen ein Aufbewahren der Verpackung, wenn Sie das achtwöchige Rückgaberecht in Anspruch nehmen wollen, denn wir können den Lautsprecher nur MIT ORIGINAL-VERPACKUNG zurücknehmen. Leerkartons sind nicht erhältlich!

Bei Fragen, Anregungen oder Kritik wenden Sie sich bitte an unseren Service:
Lautsprecher Teufel GmbH
Gewerbehof Bülowbogen · Bülowstraße 66
10783 Berlin (Germany)
Tel.: +49(30) - 30 09 300
Fax: +49(30) - 30 09 30 30
www.teufel.de

Garantiebestimmungen

12 Jahre Garantie für Lautsprecher und 2 Jahre Garantie für Endstufen und Elektronik ab Kaufdatum auf Material und Arbeitszeit, mit Ausnahme von Beschädigung aufgrund gebrauchswidriger Benutzung oder elektrischer oder mechanischer Überlastung. Als Garantiebeleg gilt das Original unserer Rechnung. Diese Garantie gilt ausschließlich für Lautsprecher, Endstufen und Elektronik, die von einem Endverbraucher zur privaten Nutzung von Teufel erworben wurden. Die Garantie gilt nicht für Lautsprecher, Endstufen und Elektronik, die durch einen anderen Händler an den Endverbraucher gelangen. Für Fremdprodukte gelten die Garantiebedingungen des jeweiligen Herstellers. Bei einem privaten Weiterverkauf von Teufel-Produkten kann die Garantie auf den Erwerber übertragen werden, solange der Original-Kaufbeleg mit übergeben wird.

Rückgabe

Teufel gewährt ein achtwöchiges Umtausch- bzw. Rückgaberecht mit Rückerstattung des gezahlten Kaufbetrages.

Die Rückgabe einzelner Komponenten eines Sets ist nur zulässig, wenn diese Komponenten auch einzeln von Lautsprecher Teufel zum Kauf angeboten werden. Mit der Rückgabe einer oder einzelner Komponenten verfällt der Preisnachlass, den Lautsprecher Teufel auf alle Komponenten eines Sets im Rahmen des Setpreises gewährt. Der Kunde erhält deshalb für die zurückgegebenen Komponenten nur die Differenz erstattet, die zwischen dem Setpreis und dem Kaufpreis der Einzelteile besteht, die er behält. Im wirtschaftlichen Ergebnis steht der Kunde dann so, als ob er von Anfang an die bei ihm verbleibenden Komponenten zum Einzelpreis erworben hätte.

Weitere Informationen zum Thema Rückgabe finden Sie auf dem Rückgabe-Formular, welches der Sendung beiliegt oder online im Support-Bereich unserer Website www.teufel.de

Im Falle einer Rückgabe handeln Sie bitte nicht ohne vorherige Rücksprache mit Lautsprecher Teufel.

Nur wenn Sie die Rückgabe vorher telefonisch anmelden und den Vorgang mit uns besprechen, können wir die Rücknahme bearbeiten und akzeptieren!

Inhalt

Inhaltsverzeichnis	Seite	3
Sicherheitshinweise	Seite	4
Einführung	Seite	5
Auspacken · Lieferumfang	Seite	6
Zubehör (optional)	Seite	7
Aufstellung der 5.1-Konfiguration	Seite	9
Aufstellung der 7.1-Konfiguration	Seite	11
Anschluss	Seite	12
Einstellungen	Seite	13
Bedienungselemente (Subwoofer)	Seite	14
Probleme und Lösungen · Reinigung · Technische Daten	Seite	15
Glossar	Seite	16

Sicherheitshinweise

Beachten Sie im Folgenden unsere Sicherheitshinweise.

Verpackungsmaterialien (wie z.B. Folienbeutel) gehören nicht in Kinderhände, da beim Spielen eine Erstickenungsgefahr droht.

Lassen Sie Kinder nicht unbeaufsichtigt mit elektrischen Geräten, es besteht Stromschlaggefahr!

Im Notfall:

Ziehen Sie den Gerätestecker aus der Steckdose und konsultieren Sie unseren Techniker, wenn folgendes eingetreten ist:

- ▶ falls Stecker oder Zuleitung beschädigt sind
- ▶ falls Fremdkörper oder Flüssigkeiten ins Innere des Gerätes gelangt sind
- ▶ falls das Gerät Regen bzw. direkter Wasserberührung ausgesetzt war
- ▶ falls das Gerät nicht spielt, obwohl Sie nach Gebrauchsanweisung vorgegangen sind
- ▶ falls das Gerät fallengelassen oder auf andere Art beschädigt wurde

Für Vorfälle die aus einer Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise resultieren können wir keine Haftung übernehmen.

Grundsätzlich: Lesen Sie diese Bedienungsanleitung bitte sehr sorgfältig durch! Sie sollten unbedingt alle Sicherheitshinweise und Bedienungsanweisungen vor Inbetriebnahme des Gerätes zur Kenntnis nehmen. Heben Sie diese Bedienungsanleitung auch zum späteren Nachschlagen sorgfältig auf.

Unbedingt: Beachten Sie die Bedienungsanleitung: Alle Anweisungen zur Inbetriebnahme und zum dauernden Gebrauch sollten Sie dann auch befolgen.

Zur Reinigung: Versuchen Sie nicht, die Geräte mit Haushalts-Chemikalien zu reinigen, dies könnte die Oberflächen beschädigen. Nehmen Sie dazu einfach ein trockenes Tuch. Ziehen Sie vor dem Reinigen des Gerätes den Netzstecker.

Vorsicht Nässe und Sonne: Betreiben Sie die Geräte nie in feuchten Räumen, also in der Nähe von Badewanne, Dusche, Waschbecken, Ausguss, nicht im feuchten Keller oder am Swimmingpool, also grundsätzlich nicht dort, wo es feucht ist. Setzen Sie die Lautsprecher niemals hoher Luftfeuchtigkeit aus und vermeiden Sie auch direkte Sonnenbestrahlung. Das Gerät darf weder Spritzwasser noch anderen Flüssigkeiten ausgesetzt werden. Auch mit Wasser gefüllte Behältnisse (z.B. Vasen) dürfen nicht auf dem Gerät platziert werden.

Zur Standortfrage: Verwenden Sie die Geräte nicht unbefestigt in Fahrzeugen, an labilen Standorten, auf wackeligen Stativen oder Möbeln, an unterdimensionierten Halterungen etc. Die Lautsprecher könnten herunterfallen und Personenschäden verursachen, infolge dessen auch Sie selbst Schaden nehmen. Lautsprecher – speziell wenn auf Ständern oder auf dem TV/Monitor positioniert - können trotz fester Platzierung und grundsätzlicher Kippsicherheit durch Außeneinwirkung (am Kabel ziehen, über das Kabel stolpern, unbeabsichtigter Körperkontakt) umfallen und aufgrund ihres Eigengewichts Schaden nehmen und anrichten. Gleiches gilt für nicht fachmännisch angebrachte oder unangemessene Wandhalterungen an eventuell nicht tragfähigen Wänden. Verwenden Sie zur Befestigung nur geeignete Wandhalter. Vergewissern Sie sich der Tragfähigkeit der Wände. Das Gerät darf nicht in die Nähe von Wärmequellen gestellt werden. Dazu zählen Heizkörper, Öfen, aber auch sonstige wärmespendende Geräte (z.B. Verstärker). Gleichsam dürfen keine Wärmequellen auf dem Lautsprecher platziert werden, wie z.B. Heizlüfter oder Kerzen.

Zur Belüftung: Schlitze und Öffnungen im Gehäuse sind zur Ventilation vorgesehen. Sie sollen einen zuverlässigen Betrieb gewährleisten und das Gerät vor Überhitzung bewahren. Diese Öffnungen dürfen nicht blockiert oder abgedeckt werden, auch nicht dadurch, dass Sie das Gerät auf ein Bett, Sofa, Teppich oder auf eine ähnlich weiche Oberfläche stellen. Legen Sie keine Zeitungen, Tischdecken, etc. auf das Gerät. Insbesondere die Kühlplatte der Verstärkerelektronik darf nicht abgedeckt oder direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt werden. Eine zusätzliche aktive Kühlung des Geräts ist generell nicht zulässig.

Zur Stromversorgung: Der Subwoofer darf nur von einer Stromquelle mit der richtigen Spannung, wie es das Kennzeichnungsetikett vorgibt, gespeist werden. Falls Sie sich nicht über Ihre Stromversorgung zuhause im Klaren sind, fragen Sie uns um Rat oder bei Ihrem Stromversorger nach. Das Gerät bedarf keiner Erdung. Zum Anschluss an die Netzsteckdose verwenden Sie bitte nur das dazugehörige zweipolige Netzkabel. Dieses Netzkabel darf keinesfalls modifiziert werden. Polarisations- und Erdungsvorschriften dürfen nicht umgangen werden. Für die Aufnahme des Netzkabels ist nur eine zweipolige Netzsteckdose geeignet.

Zur Verkabelung: Die Anschlußkabel bitte gerade und bündig zu Wand und Boden verlegen. Bei in Schlaufen verlegten Kabeln droht Stolpergefahr. Außerdem können dadurch Interferenzen entstehen und das Klangbild stören. Zuführende Stromkabel sollten so verlegt werden, dass es unwahrscheinlich ist, dass man

auf sie tritt, oder dass sie durch schwere Gegenstände von oben oder seitlich gequetscht werden. Beschädigte Kabel müssen ausgetauscht werden. Besondere Aufmerksamkeit sollte man auf die Kabel-Stecker-Verbindung, auf die Netzsteckdose und auf den Kabelaustritt am Subwoofer richten. Das spannungsführende Kabel und Leitungen, mit denen die Lautsprecher verbunden sind, sollten regelmäßig auf Isolationsfehler oder Bruchstellen überprüft werden. Bei Feststellung eines Fehlers müssen die Geräte und die Verkabelungen sofort spannungslos geschaltet und die defekte Verkabelung ersetzt werden.

Bei Ruhezeiten: Bei längerer Abwesenheit oder Nichtgebrauch sollten Sie das Stromkabel des Subwoofers aus der Steckdose ziehen.

Bei Gewitter: Um Schäden durch Blitzschlag zu vermeiden, sollte das Gerät ausgeschaltet und zusätzlich der Netzstecker gezogen werden, bereits wenn ein Gewitter erwartet wird.

Überlastungsgefahr: Sie sollten Wandsteckdosen, Verlängerungskabel, integrierte Gerätesteckdosen nicht überlasten, da dies unter Umständen zu Kurzschlüssen, ja sogar zu Bränden führen kann. Vermeiden Sie auch bei einem passenden Verstärker den Lautstärkereglern sehr weit aufzudrehen, besonders wenn Sie die Bässe mittels des Bassreglers, der Loudness-Taste oder eines Tiefbass-Boost-Schalters angehoben haben.

Fremdkörper und Flüssigkeiten: Diese sollten in keinem Falle durch die Öffnungen des Gerätes ins Innere gelangen, da sie hochspannungsführende Teile berühren könnten, was wiederum Kurzschlüsse und Brände nach sich ziehen könnte. Deswegen keine Flüssigkeiten jedweder Art auf dem Gerät verschütten. Fehlerbeseitigung: Versuchen Sie zunächst nicht das Gerät selbst zu reparieren. Kontaktieren Sie zuerst unseren Service und lassen sich autorisieren, falls Sie meinen, den Fehler selbst beheben zu können. Ansonsten muss das Gerät an unsere Service-Adresse eingeschickt werden.

Transport: Das Gerät sollte mit einer Sackkarre unter größter Vorsicht transportiert werden. Beachten Sie, dass unebene Bodenbeschaffenheiten, plötzliches Anhalten oder unangemessener Kraftaufwand zu einem Umfallen von Sackkarre und Transportgut führen können.

Die Ersatzteilfrage: Lautsprecher Teufel versorgt Sie innerhalb der Garantiezeit mit Ersatzteilen. Ihre Garantie geht nicht verloren, wenn Sie selbst vor Ort den Teileaustausch mit LautsprecherTeufel Ersatzteilen vornehmen.

Ungewöhnliche Geräusche: Falls irgendwelche ungewöhnlichen Geräusche während des Betriebes auftreten, oder sich der Klang verzerrt, muss sofort die Leistung des Verstärkers soweit gedrosselt werden, dass das System klanglich sauber spielt.

Anschließen und Wechsel der Sicherung: Ziehen Sie den Netzstecker. Eine defekte Sicherung darf nur durch eine gleichwertige ausgetauscht werden.

Zur Lautstärke: Große Lautstärke kann zu Hörschäden führen. Speziell wenn ein Subwoofer im »Standby/AutoOn«-Modus durch einen Bassimpuls eingeschaltet wird und er auf voller Lautstärke steht, können plötzlich hohe Schalldrücke erzeugt werden. Neben körperlichen Schäden sind auch etwaige psychologische Folgen zu beachten. Besonders Kinder und Haustiere bedürfen Ihrer Obacht. Stellen Sie ggf. den Lautstärkereglern Ihres Signalquellengerätes auf einen niedrigen Pegel ein. Halten Sie bei hohen Lautstärken immer einen gewissen Abstand zum Gerät und nie Ihre Ohren direkt an den Lautsprecher.

Einführung System 4

Sehr geehrter Lautsprecher Teufel-Kunde,

vielen Dank für den Kauf der Lautsprecher von der Firma Lautsprecher Teufel.

Sie haben damit ein sehr leistungsstarkes Lautsprechersystem erworben, denn Teufel Lautsprechersysteme sind mit hochwertigen Komponenten bestückt und sorgfältig gefertigt worden. Wir empfehlen das System 4 für eine Beschallung von Räumen bis zu einer Größe von 35 m². Bitte lesen Sie die Anleitung vor der Inbetriebnahme vollständig durch und bewahren Sie diese zur späteren Bezugnahme an einem sicheren Ort auf.

Für weitere Fragen stehen Ihnen unsere Ingenieure unter Tel. +49 (30) 30 09 30 0 zur Verfügung – oder nutzen Sie das Email-Kontaktformular auf unserer Website www.teufel.de. Bitte halten Sie hierzu Ihre Rechnungsnummer bereit, damit wir Sie sogleich zuordnen und optimal betreuen können.

BEVOR Sie uns im Falle einer Frage kontaktieren, lesen Sie bitte den Abschnitt »Probleme und Lösungen« auf Seite 15 dieser Bedienungsanleitung und besuchen Sie unsere Webpräsenz www.teufel.de, wo Sie unter der Rubrik »FAQ/Support« Antworten auf viele Fragen finden.

Beachten Sie bitte auch unsere Sicherheitshinweise auf Seite 4 dieser Bedienungsanleitung und beginnen erst nach der Lektüre ebendieser Seite, die Lautsprecherboxen einzusetzen.



Bitte notieren Sie sich die auf einem Aufkleber am Karton befindliche Seriennummer zusammen mit der Rechnungsnummer hier:

Meine RECHNUNGSNUMMER lautet:

.....

Meine SERIENNUMMER lautet:

.....

Diese Seriennummer und die Rechnungsnummer erleichtern uns im Servicefall eine zügige Bearbeitung Ihres Anliegens.

Teufel

Auspacken · Lieferumfang

Bitte prüfen Sie vorab die Vollständigkeit des Systems

Achtung:
Mindestens innerhalb der achtwöchigen Rückgabefrist sollten die Kartons aufbewahrt werden, denn NUR bei einer Rücksendung der Ware in der gelieferten ORIGINALVERPACKUNG können wir den vollen Kaufpreis erstatten!

Auspacken

Klappen Sie die Laschen der Kartonoberseite nach hinten, entnehmen Sie die Styroporsteile und heben Sie den jeweiligen Lautsprecher vorsichtig aus dem Karton. Setzen Sie gegebenenfalls die beiliegenden Gitter in die Lautsprecherfront ein.

Wir empfehlen, die Kartons nicht zu entsorgen, um im etwaigen späteren Service-Fall einen sicheren Transport zu gewährleisten.

Das System 4 wird als Komplettsystem in zwei verschiedenen Konfigurationen ausgeliefert:

5.1-Concert Set · 5.1-Cinema Set

Diese Sets setzen sich aus drei verschiedenen Komponenten-Typen in jeweils unterschiedlicher Anzahl zusammen:

Lieferumfang

5.1-Concert Set:

- ▶ 1 x M 4500 SW Subwoofer
- ▶ 5 x M 450 FCR Lautsprecher

5.1-Cinema Set:

- ▶ 1 x M 4500 SW Subwoofer
- ▶ 3 x M 450 FCR Lautsprecher
- ▶ 2 x M 450 D Lautsprecher

Zubehör

Verbindungskabel, Wandhalter und Standfüße sind wegen der verschiedenen unterschiedlichen Kunden-Anforderungen nicht im Set enthalten. Sie erhalten jedoch passende Lautsprecher-Kabel, Subwoofer-Kabel, Halterungen und Standfüße direkt von uns.

Sämtliche Zubehör-Optionen für das System 4 finden Sie auf Seiten 7 und 8 dieser Bedienungsanleitung.



◀ M 4500 SW



◀ M 450 FCR



◀ M 450 D

Zubehör (optional)

Optionales Zubehör für das System 4

Hier finden Sie eine Übersicht von passendem Zubehör für Ihr System 4:

System 4 EX-Ausbau-Set



Mit diesem Zusatz-Paket »5.1 → 7.1« können Kunden eines 5.1-Sets ihr System 4 auf ein 7.1-System upgraden, um die volle Leistungsfähigkeit eines 7.1-Receivers zu nutzen.

Es besteht aus zwei weiteren M 450 FCR-Boxen, die rückwärtig zwischen den seitlichen Rear-Speakern aufzustellen sind (siehe Seite 11 dieser Anleitung).

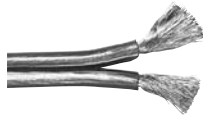
Teufel Lautsprecherkabel 2 x 2,5 mm²



Hochflexible Kupferlitze (650 Adern) mit durchsichtiger Ummantelung und Markierung für richtige Polung. Das 2 x 2,5 mm²-Kabel kann bis zu einer

Streckenlänge von 15 Metern verwendet werden, bei längeren Kabelstrecken empfehlen wir das stärkere 2 x 4 mm²-Kabel. Auf vielfachen Kundenwunsch ist unser Kabel auf praxisnahe Längen vorkonfektioniert.

Teufel Lautsprecherkabel 2 x 4 mm²



Hunderte feinsten Kupferadern aus sauerstoffarmen Kupfer, geschützt durch eine dicke, flexible, transparente Kunststoffummantelung, die fast alles mitmacht, erlauben, dass die Signale des Verstärkers auch sauber – und unbeeinträchtigt durch die Verwendung zu enger Leitungsquerschnitte – bei den Lautsprecherboxen ankommen.

Teufel NF-Mono-Cinchkabel



Optimale Verbindung zwischen aktiven Subwoofern und AV-Receiver/Verstärker, durch Abschirmung gegen Störeinflüsse anderer Quellen geschützt. Stabile vergoldete Stecker sorgen für sicheren Kontakt. Das Kabel gibt es in abgestuften Längen von 2,5 bis 15 Metern; somit kann der Subwoofer auch wirklich überall stehen.

Y-Adapter



1 x Buchse auf 2 x Stecker. Ermöglicht die Stereobelegung der »Line In«-Cinch-Eingänge am Subwoofer, wodurch dessen Lautstärke erhöht wird.

Standfuß M 620 P (schwarz)



Der M 620 P mit schwarzem Sockel ist optisch auf das System 4 abgestimmt. Zwei schlanke Säulen vermitteln den Eindruck fast schwebender Boxen. Sicheren Halt bietet nach bewährtem Teufel-Prinzip die Anbringung der Lautsprecher per Stopfenschrauben. Mit 68 cm befinden sich die FCR-

Satelliten dabei automatisch in einer optimalen Wiedergabehöhe.

Nicht geeignet für die Montage der M 450 D Satellitenspeaker - Dipole gehören direkt an die Wand!

Teufel Bananenstecker



Diese hochwertigen Teufel Allroundstecker ermöglichen einen genauso preiswerten wie sicheren Anschluss Ihrer Lautsprecher an Verstärker oder Receiver. Eine stabile Schraubklemme hat alle Kabel mit einem Durchmesser von bis zu 4 mm fest im Griff.

Dauerelastische Federkontakte und eine echte Goldbeschichtung garantieren sehr widerstandsarme Steckverbindungen. Lieferung paarweise, jeweils ein Stecker rot und ein Stecker schwarz markiert. Für das System 4 benötigen Sie 10 Stück (5.1-Set) bzw. 14 Stück (7.1-Set).

Sämtliches optionales Zubehör können Sie bei Bedarf z.B. einfach in unserem Zubehörbereich im Internet bestellen:
www.teufel.de

Zubehör (optional)

Wandhalterung Teufel L-Lock AC 6500 SM



Eigens von Teufel entwickelter, universell einsetzbarer Wandhalter. Optimal vorbereitet für fast alle Teufel Module – ohne die Notwendigkeit Löcher in die Boxen zu bohren. Ideal kombinierbar mit den M 450 D, um die Box horizontal zusätzlich zu schwenken (z.B. bei Platzierung an der Rückwand). Die M 450 D -Boxen haben am Boden eine Einschlagmutter mit einem M6-Gewinde und können somit optimal befestigt werden.

Sämtliches optionales Zubehör können Sie bei Bedarf z.B. einfach in unserem Zubehörbereich im Internet bestellen:
www.teufel.de

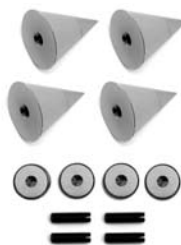
Wandhalterung Teufel Multilock



Diese brandneue Wandhalterungs-Konstruktion besticht durch Ihre Beweglichkeit und eine Tragfähigkeit von bis zu 10 kg. Über eine Rändelschraube ist der Halterungsbügel vertikal schwenkbar, so dass die Satelliten optimal auf den Hörplatz auszurichten sind. Insbesondere wenn die Satelliten M 450 FCR außerhalb der optimalen Höhe (0,40 - 1,20 Meter) befestigt werden müssen, empfehlen wir den Multilock einzusetzen. Durch das Fixierungsprinzip der Teufel-Boxen über eine im Boden befindliche Stopfschraube ist zudem ein horizontales Ausrichten möglich.

*** Hinweis:**
Nutzer eines 7.1-Sets benötigen außer einem Zubehörsatz weitere vier Bananenstecker sowie gegebenenfalls weiteres Lautsprecherkabel.

Teufel Subwoofer Spikes AC 8534 BA



Diese vier massiven Kegel sorgen für eine wirksame Entkopplung vom Fußboden und somit eine Straffung der tieffrequenten Wiedergabe. Der Subwoofer M 4500 SW ist durch entsprechende »Nuts« zur Aufnahme der Spikes vorbereitet - bohren ist nicht nötig. Kleine Unterlegscheiben schonen zudem das Parkett.

Teufel High End-Resonanzdämpfer Vibrapods



Minimieren die Übertragung unerwünschter Schwingungen. Unsere schwarzen Teufel High-End-Resonanzdämpfer aus einem weltraumproben Material hoher Dichte entkoppeln sogar besonders schwere Boxen und Subwoofer von schwingenden Holzfußböden und gewährleisten auch bei einer Aufstellung im Regal so gut wie dröhnfreie Bässe.

Teufel Rollen



Mit diesen schwarzen Rollen, die sich durch eine besonders flache Bauhöhe auszeichnen, werden Ihre Teufel-Subwoofer im Handumdrehen beweglich. Damit gehört die übliche Boxen-Plackerei beim Austesten der optimalen Subwoofer-Position ein für alle Mal der Vergangenheit an. Außerdem eine überaus praktische Sache beim Säubern.

Teufel Zubehörpakete

Bitte beachten Sie auch unsere Zubehörpakete 1-4, die Lautsprecherkabel, Mono-Cinch-Kabel für den Subwoofer und Bananenstecker zu vergünstigten Paket-Konditionen enthalten – hier können Sie bis zu 15 % sparen!*

Zubehörpaket 1

- ▶ 30 Meter Lautsprecherkabel 2 x 2,5 mm²
- ▶ 1 NF-Mono-Cinch-Kabel 2,5 Meter
- ▶ 10 Bananenstecker

Zubehörpaket 2

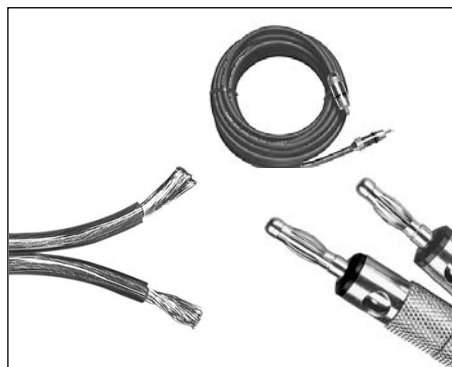
- ▶ 30 Meter Lautsprecherkabel 2 x 2,5 mm²
- ▶ 1 NF-Mono-Cinch-Kabel 5 Meter
- ▶ 10 Bananenstecker

Zubehörpaket 3

- ▶ 30 Meter + 20 Meter Lautsprecherkabel 2 x 2,5 mm²
- ▶ 1 NF-Mono-Cinch-Kabel 5 Meter
- ▶ 10 Bananenstecker

Zubehörpaket 4

- ▶ 30 Meter Lautsprecherkabel 2 x 4 mm²
- ▶ 1 NF-Mono-Cinch-Kabel 2,5 Meter
- ▶ 10 Bananenstecker



Aufstellung der 5.1-Konfiguration

Allgemeine Hinweise zur Aufstellung

Aufgrund seines im positiven Sinne unauffälligen Designs ist es leicht, ein Teufel System 4 harmonisch in Ihr Wohnzimmer zu integrieren. Dennoch gilt es gerade im Heimkino-Bereich einige Aufstellungskriterien zu beachten, um das Optimum an Klang aus dem Teufel-Lautsprecher-Set herauszuholen.

Beim Heimkino-System ist es empfehlenswert, sich auf den wirklich genutzten Bereich – also den Raum (abschnitt) wo TV und Sitzgelegenheit sich befinden – zu konzentrieren. Hilfreich ist eine, vom Hörplatz aus gesehen, möglichst zentrale Positionierung des Bildschirms.

Die von uns empfohlenen Aufstellungshinweise (auf den folgenden Seiten) stellen jeweils das Optimum für eine perfekte Mehrkanalwiedergabe in Ihrem Heim dar. Nicht immer erlauben der Raum, der Partner oder die Einrichtung eine derart optimale Platzierung. Versuchen Sie soweit wie möglich die Vorgaben zu erfüllen. Moderne AV-Receiver bieten vielfältige Möglichkeiten, etwaige Abstriche in der Aufstellung elektronisch zu kompensieren. Generell gilt sowieso die Regel: Stets können Sie auf Basis unserer Empfehlungen experimentieren, was in Ihren Räumlichkeiten akustisch und optisch am besten funktioniert. Lassen Sie Ihre Ohren (und Augen) entscheiden!

Center

Da der Center die Dialoge der Schauspieler wiedergibt, muss der Lautsprecher gegenüber der zentralen Hörposition möglichst mittig unter oder über dem TV/Bildschirm positioniert werden. Ein leichtes Ausrichten durch An/Abwinkeln zum Hörer hin ist empfehlenswert, wenn der M 450 FCR in einer Höhe unter 40 Zentimeter und über 1,20 Meter aufgestellt wurde.

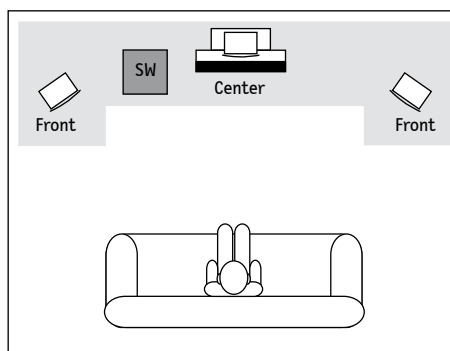
Front

Die Frontlautsprecher werden in alter Stereo-Tradition (Entfernung zum Hörer = Entfernung zwischen linker und rechter Box) neben dem TV/Bildschirm in gleichem Abstand links und rechts aufgestellt oder an der Wand befestigt. Die Teufel-Satelliten M 450 FCR haben zur Aufnahme der zusätzlich erhältlichen Teufel-Wandhalter Multilock bzw. L-Lock-Winkel im Boden eine M6-Stopf-

schraube integriert. Diese Stopfschraube dient auch zur Fixierung der Standfüße. Wir empfehlen das Model M 400P »Victor«. Der Einsatz der Standfüße gewährleistet automatisch eine optimale Wiedergabehöhe der Satellitenboxen. Bei Wand- oder Regalplatzierung gilt: die Aufstell-Höhen sollten zwischen 40 Zentimeter und 1,20 Meter gewählt werden. Müssen die Werte außerhalb der Empfehlung liegen, können Sie die Frontlautsprecher auch leicht zum Hörplatz hin an- oder abwinkeln. Hierfür eignen sich besonders gut die Wandhalter Teufel Multilock.

Wichtig ist, dass sich Center und Frontlautsprecher in etwa auf einer Geraden, eventuell auch auf einem leicht zum Fernseher gewölbten Kreisbogen befinden. Aufgrund von Laufzeitunterschieden kann sonst die Homogenität der Abbildung leiden.

So aufgestellt können die Boxen ihr volles Klangpotential abrufen.



Wir empfehlen den Subwoofer im grauen vorderen Bereich zu platzieren.

Subwoofer

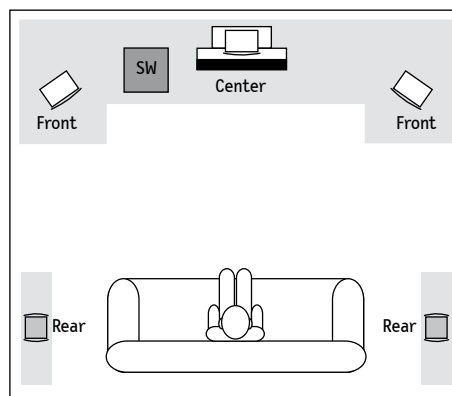
Der Standort des Subwoofers ist bei einer empfohlenen Trennfrequenz von 100 Hz frei wählbar und beeinflusst die übrigen Lautsprecher nicht. Ideal ist eine Platzierung innerhalb der geraden Strecke zwischen den beiden Front-Satelliten. Sie können aber auch jeden Ort im Raum ausprobieren. Es ist vorteilhaft, wenn der vordere Teil des Subwoofers (mit dem Frontgitter) in Richtung des Raumes frei abstrahlen kann und nicht direkt auf eine Wand gerichtet wird (falls doch: Mindestabstand zur Wand: 0,50 Meter).

Aufstellung der 5.1-Konfiguration

Rear (Side) Aufstellungsvariante A Cinema Set

Die M 450 D-Dipole sollten am besten seitlich vom Hörplatz in einer Höhe von 1,40 bis 2,10 Metern montiert werden. Die Teufel-Dipole haben bereits eine geeignete Wandhalterung integriert. Die Dipole strahlen dann mit der Frontseite (Verkleidung mit Teufel-Schild) nach vorn (Richtung TV/Bildschirm) und mit der Boxenrückseite nach hinten (Richtung Raum-Rückwand) ab, so dass am Hörplatz kein direkter Schall zu hören ist, sondern nur die Reflektionen der Wand. Der Abstand der nach hinten strahlenden Dipol-Seite zur Rückwand des Raumes sollte mindestens 10 Zentimeter betragen.

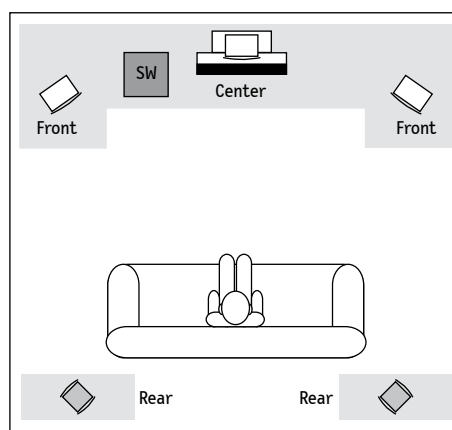
Wir empfehlen den Subwoofer im grauen vorderen Bereich zu platzieren.



Rear Aufstellungsvariante B Cinema Set

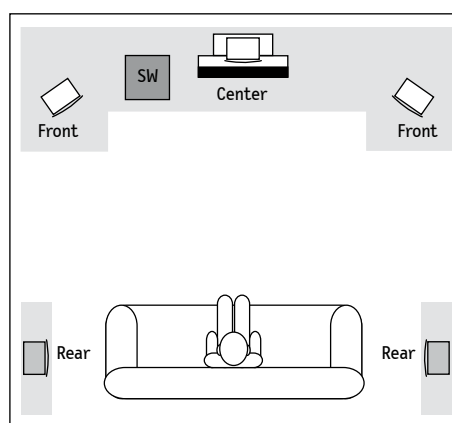
Die Dipole können Sie alternativ mit einer Wandhalterung auch hinter Ihrer Sitzposition in einer Höhe von 1,40 bis 2,10 Meter anbringen. Wir empfehlen, die M 450 D mit Hilfe der passenden, optional erhältlichen Wandhalterung L-Lock-Winkel drehbar zu montieren und dann schräg etwa im 45 Grad-Winkel mit der einen Lautsprecherchassis-bestückten Seite zur Rückwand und der anderen Lautsprecherchassis-bestückten Seite zur Seitenwand hin auszurichten. Dadurch reflektieren die Dipole an der Rück- und Seitenwand und erzeugt somit die gewünschte Diffusität. Der Abstand der Vorder-Seite des Dipols zur Raumseitenwand sollte mindestens 10 Zentimeter betragen.

Wir empfehlen die Rear-Lautsprecher im hinteren grauen Bereich zu platzieren.



Rear Aufstellungsvariante C Concert Set

Beim Aufbau des Concert Sets mit fünf direktstrahlenden M 450 FCR-Satelliten sind die rückwärtigen Boxen links und rechts vom Hörplatz aufzustellen – idealerweise auf gleicher Höhe, z.B. im Regal oder optimal auf einem Standfuß. Wenn die Boxen sehr viel höher oder tiefer angebracht werden müssen, kann ein Ausrichten auf den Hörplatz sinnvoll sein. Hierzu nutzen Sie bei Wandbringung am besten den Wandhalter Multilock. Empfehlenswert ist es beim Betrieb der M 450 FCR, dass die Entfernung der Rear-Speaker zum Hörplatz 1,00 Meter überschreitet. Wenn Sie aber näher sitzen (müssen), sorgen Sie bitte dafür, dass die Frontseite der Box Sie nicht direkt anstrahlt, sondern durch Anwinkeln des Lautsprechers dieser eher in den Raum, zum TV/Bildschirm hin ausgerichtet wird.



Aufstellung der 7.1-Konfiguration

Wenn Sie ein System 4 als 5.1-Set mit EX-Ausbauset 5.1 → 7.1 – (siehe Seite 7 dieser Anleitung) erworben haben, können Sie auch einen 7.1-AV-Receiver in seiner kompletten Leistungsfähigkeit nutzen und ein 7.1-Heimkino-System installieren.

Front • Center • Subwoofer • Rear (Side)

Die Aufstellung dieser Boxen erfolgt analog der eines 5.1-Sets. Bitte lesen Sie die Beschreibung »Aufstellung der 5.1-Konfiguration« auf den vorherigen beiden Seite dieser Anleitung.

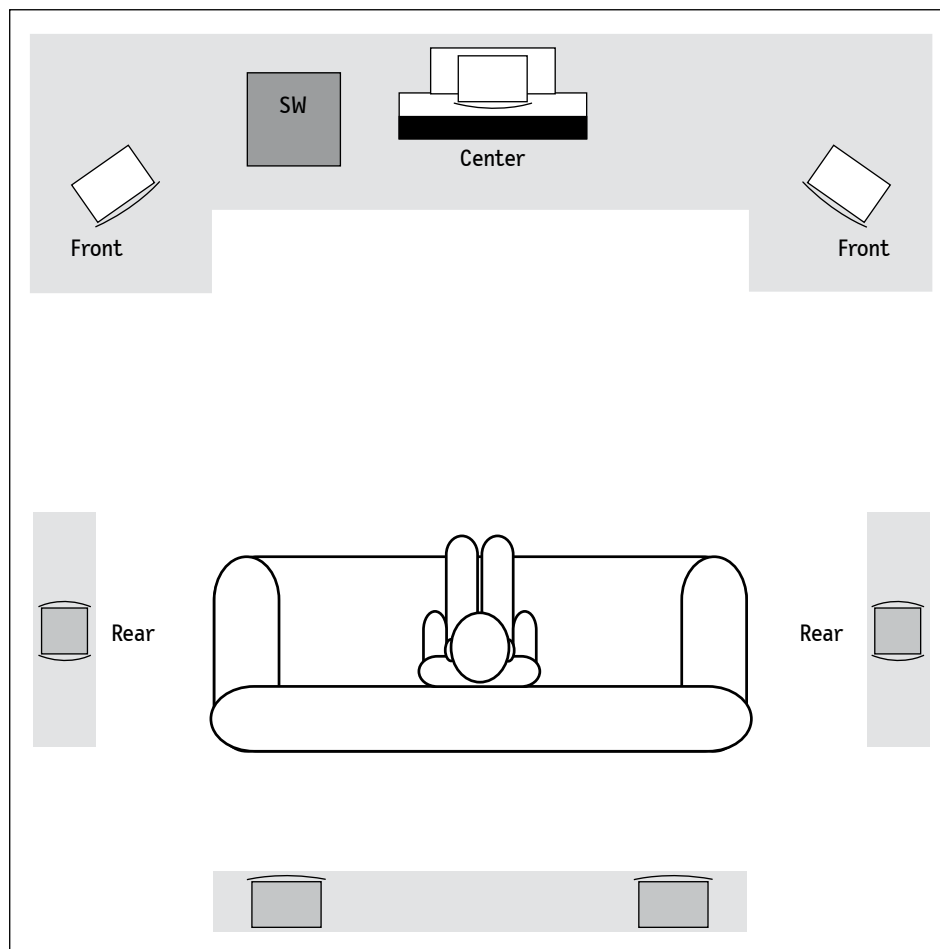
Rear-Center

Die ideale Platzierung eines 7.1-Systems geht davon aus, dass die rückwärtigen Effekt-Lautsprecher (Rear-Side) an der Seitenwand neben dem Hörplatz angebracht werden, die Rear-Center-Boxen hingegen an der Rückwand; stets in einer Höhe von 1,40 – 2,10 Meter.

Bei einer sehr kurzen Entfernung (unter 1,00 Meter) Entfernung zum Hörplatz wählen Sie lieber

den Dipol M 450 D anstelle des Direktstrahlers M 450 FCR als Rearcenter.

Für eine 7.1-Aufstellung gilt: wenn man sich die Aufstellung grafisch vorstellt und die vier rückwärtig eingesetzten Lautsprecher untereinander mit Linien verbindet, ergibt sich idealerweise ein gleichschenkliges Trapez. Jeder Schenkel sollte eine Länge von über 1,00 Meter haben. Sobald die Schenkel unterschiedliche Längen aufweisen oder die vier Rear-Lautsprecher verschieden hoch aufgestellt sind, kann man diese Asymmetrien durch die Eingabe der Entfernungen der einzelnen Lautsprecher im Lautsprecher-Management (»Speaker-Setup«) des AV Receivers/Verstärkers ausgleichen.



Wir empfehlen den Subwoofer im grauen vorderen Bereich zu platzieren.

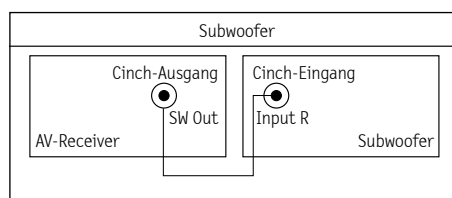
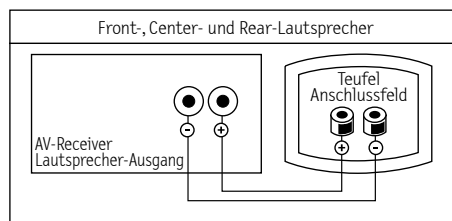
Wir empfehlen die Rear-Lautsprecher im hinteren grauen Bereich zu platzieren.

Anschluss

Das System 4 in 5.1-Konfiguration mit aktivem Subwoofer kann an jeden gängigen Dolby Digital/DTS 5.1/6.1/7.1-AV/Receiver-Verstärker angeschlossen werden. Bei einem 6.1/7.1-Receiver belegen Sie dessen Rear-Center-Buchse(n) nicht. Für eine vollständigen Ausnutzung des gesamten Leistungsvermögens eines 7.1-Receiver benötigen Sie den zusätzlichen EX-Ausbau-Set 5.1 → 7.1 (siehe Seite 7), der zwei weitere M 450 D zum Anschluss an die Rear-Center-Kanäle Links und Rechts beinhaltet.

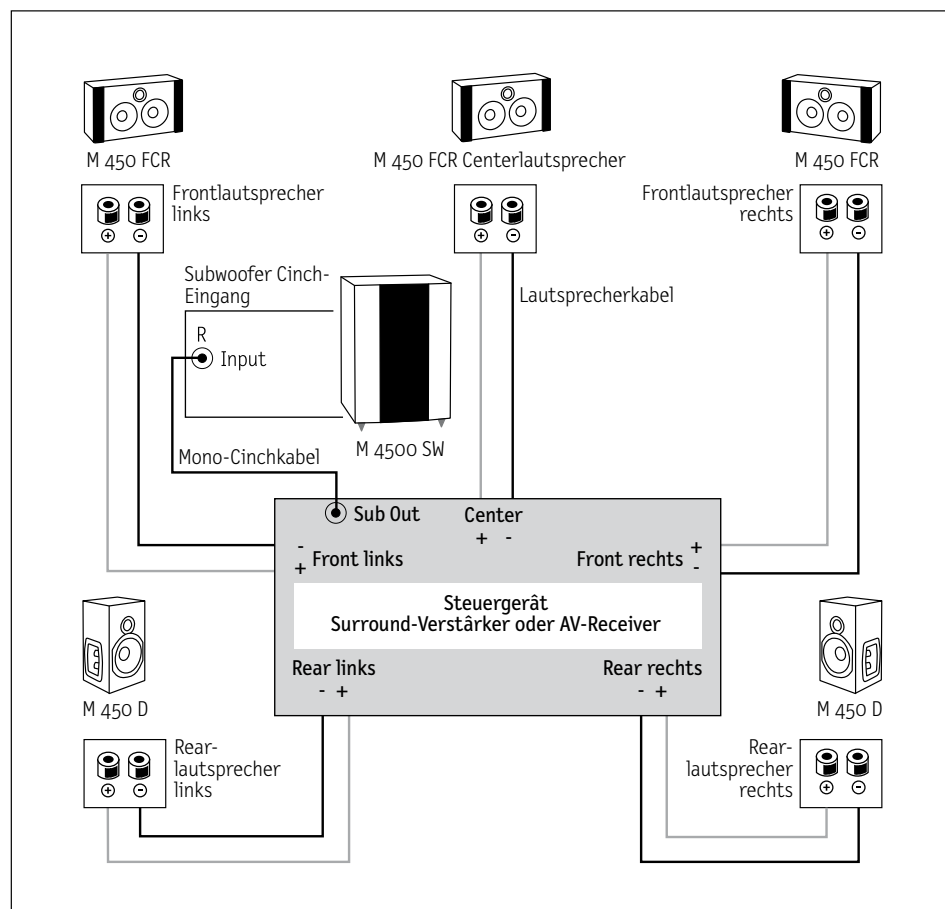
Schließen Sie bei einem 5.1-Receiver die Front-, Center- und Rear-Lautsprecher gemäß der Zeichnung an.

Verbinden Sie den Subwoofer-Ausgang (Sub Out) Ihres Dolby Digital/DTS-AV/Receiver-Verstärkers über ein Mono-Cinch-Kabel mit dem rechten Line Input-Eingang des Subwoofers. Der linke Eingang (Line Input L) bleibt unbelegt. Nur bei Verwendung eines Y-Adapters (siehe Zubehör Seite 7) werden beide Eingänge am Subwoofer genutzt.



Anschluss der Lautsprecher an einen AV-Surround-Receiver am Beispiel eines 5.1 Cinema-Sets.

Wichtig!
Beim 7.1-Set mit Erweiterungssatz werden zusätzlich die beiden Rear-Center L/R an die Lautsprecheranschlüsse Rear-Center L/R des 7.1-Receiver angeschlossen.



Einstellung AV-Receiver

Wählen Sie für Heimkinosysteme mit Aktiv-Subwoofern im Bass-Management/Lautsprecher-Management (»Speaker Setup«) des AV-Receiver für die Satelliten die Einstellung »small« oder »normal« (nicht »large«) – dadurch wird garantiert, dass die Satelliten voll belastet werden können und der Subwoofer und die Frontlautsprecher perfekt miteinander harmonieren.

Der Subwoofer muss im Bass-Management/Lautsprecher-Management (»Speaker Setup«) des Receivers auf »On« stehen.

Die passende Übergangsfrequenz für das System 4 liegt bei 100 Hz.

Einstellung Subwoofer

Sie stellen den Subwoofer selbst auf »Full-Range«-Betrieb. Das bedeutet: Phase und Trennfrequenz werden durch den AV-Receiver bestimmt – dessen Einstellungen sind dominierend. Achten Sie darauf, dass der Frequency-Regler am Subwoofer auf »Maximum« steht.

Die Lautstärkeinstellung des Subwoofers wird bei Musik im Vergleich zum Heimkinobereich je nach Aufnahmequalität und Abmischung geringfügig abweichend sein. Während bei effektstarken DVDs häufig ein massiver Tiefton-Anteil vorherrscht, ist im Musikbereich teilweise nicht der gewünschte Pegel zu vernehmen (insbesondere wenn das Set auf optimale DVD-Wiedergabe hin eingestellt worden ist). Hier ist vor allem der eigene Geschmack für das beste Kompromissverhältnis zwischen beiden Quellen wichtig. So finden Sie nach und nach die beste Lautstärke des Subwoofers heraus.

Tendenziell empfehlen wir für den Subwoofer keine Automatik-Einstellung per integrierten Einmess-Computer zu wählen (falls der Receiver einen solchen anbietet), sondern den Subwoofer im Bass-Management/Lautsprecher-Management (»Speaker Setup«) auf einen eher hohen Wert zu stellen (am Subwoofer niedrig bis mittel), auf diese Art das Funktionieren des Auto On/Standby-Modus zu garantieren und dann durch Hörversuche den optimalen Pegel zu ermitteln.

Bedienungselemente Subwoofer

Zeichenerklärung



Das Blitzsymbol mit Pfeilspitze in einem gleichseitigen Dreieck weist den Benutzer auf das Vorhandensein einer nicht isolierten gefährlichen elektrischen Spannung innerhalb des Systemgehäuses hin, so dass die Gefahr von Stromschlägen besteht.



Das Ausrufezeichen in einem gleichseitigen Dreieck, wie es am Gerät angebracht ist, soll den Benutzer auf wichtige Bedienungs- und Wartungsanweisungen aufmerksam machen.



Dieses Produkt entspricht den Richtlinien des Rates der europäischen Gemeinschaft 2004/108/EC und 2006/95/EC.



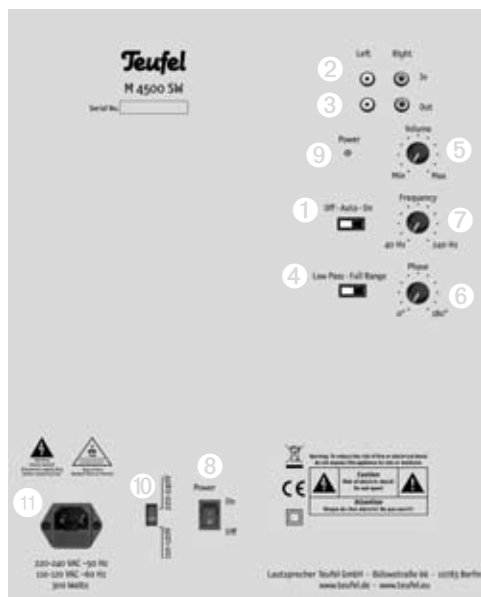
Das auf den Typenschildern bzw. Endstufen unserer Produkte aufgedruckte Mülltonnen-Symbol besagt, dass Lautsprecher Teufel die vorschriftsmäßige Entsorgung dieser Lautsprecher und Subwoofer nach dem Elektro- und Elektronikgerätegesetz sicherstellt.



Dieses Produkt entspricht laut Normen DIN EN 61140 (VDE 0140-1) und IEC 60417 der Schutzklasse II und benötigt zum Betrieb keinen Schutzkontaktstecker, sondern lediglich den beiliegenden Konturenstecker (2-polig). Das Gehäuse ist mit einer verstärkten oder doppelten Isolierung gegen Stromschlag versehen.

Hinweis:

Die Trennvorrichtung dieses Gerätes ist der Netzstecker, diese Trennvorrichtung muss ohne Schwierigkeiten zugänglich sein.



gelbereichs. Drehen Sie ihn während der Rauschgenerator des AV-Receiver läuft langsam bis zur gewünschten Lautstärke.

6 Phase

Hier stellen Sie die Phase des Subwoofers im Verhältnis zu Ihren Front- und Centerlautsprechern ein. Liegt der Aufstellungsort des Subwoofers im grauen Bereich der Zeichnung auf Seite 9, stellen Sie die Phase auf 0°, sonst auf 180°.

7 Frequency

Hier regeln Sie die Übergangsfrequenz, ab welcher der Subwoofer seine Wiedergabe einstellt und die umgebenden Satelliten-Lautsprecher »übernehmen«. Verwenden Sie einen AV-Receiver, stellen Sie den Regler auf den rechten Anschlag (=maximal) und wählen am AV-Receiver die Trennfrequenz von 100 Hz.

8 Power

In der Stellung OFF ist der Subwoofer ausgeschaltet, steht er auf ON, ist er eingeschaltet.

9 Betriebsdiode

Ist der Subwoofer am Power-Netzschalter 8 ausgeschaltet, leuchtet die Betriebsdiode nicht. Ist der Subwoofer am Power-Netzschalter 8 eingeschaltet, leuchtet die Betriebsdiode rot oder grün abhängig von der Stellung des Power-Funktions-Schiebereglers 1.

Ist der Subwoofer im Dauerbetrieb eingeschaltet = Power Funktion 1 ON, leuchtet die Betriebsdiode grün. Befindet er sich im Standby-Betrieb = Power Funktion 1 AUTO, leuchtet die Betriebsdiode erst rot. Schaltet sich der Subwoofer dann zu, wechselt die Diode auf grün. Schaltet sich der Subwoofer nach ca. 20 Minuten ab weil er kein Signal erhält, leuchtet die Diode rot. Steht die Power-Funktion 1 bei OFF leuchtet die Diode rot.

10 Spannungsumschalter

Dieser Umschalter dient der Anpassung an die lokalen Spannungsverhältnisse. Er darf NICHT in einer anderen Position als der ortsüblichen Spannungswerte eingestellt sein. In Deutschland z.B. ist die Stellung 220 – 240V korrekt.

11 Sicherung

Hier finden Sie die Netzsicherung.

1 Betriebsstatus

In der Stellung OFF ist der Subwoofer ausgeschaltet, steht er auf ON, ist er eingeschaltet. Stellen Sie den Schalter auf AUTO, schaltet sich der Subwoofer automatisch ein, wenn er ein Signal erhält. Er schaltet sich ohne Signal nach ca. 20 Minuten aus.

2 Line Input

Hier schliessen Sie Ihr Mono-Cinch-Kabel (eventuell mit zusätzlichem Y-Adapter) vom Sub Out des AV-Receiver an.

3 Line Output

Hier können Sie einen weiteren Subwoofer verbinden, um mehr Tieftonpegel zu erzeugen oder Raum-Resonanzen auszugleichen.

4 Low Pass – Full Range

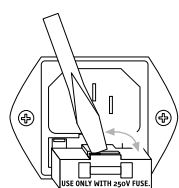
Bei Stellung LOW PASS werden die eingebauten Regelungsmöglichkeiten wie Phase und Frequency wirksam.

In Stellung FULL RANGE (empfohlen) werden diese vom AV-Receiver bestimmt.

5 Level

Mit dem Levelregler stellen Sie die Lautstärke des Subwoofers ein. Stellen Sie den Vorabpegel im Bass-Management des Receiver auf einen hohen Wert zwischen 6 – 12 dB. Den Levelregler des Subwoofers stellen Sie auch auf etwa »10 Uhr« des Re-

Der Subwoofer spielt nicht



Leuchtet keine Power-Lampe auf der Rückseite, tauschen Sie bitte die Sicherung aus (siehe Seite 14, Position 11).

Leuchtet die Power-Lampe, drehen Sie den Subwoofer Level auf »Min«, ziehen das Subwoofer-Cinchkabel am Verstärker ab, drehen Level vorsichtig hoch und berühren den Cinchheißleiter des Cinch-Kabels (innen) mit dem Finger. Ist nun ein Brummen oder Knacken zu hören, liegt der Fehler beim Verstärker oder seinen Einstellungen. Bleibt der Subwoofer in beiden Fällen stumm, wenden Sie sich bitte an unseren Service.

Der Subwoofer brummt

Diese Brummgeräusche können durch angeschlossene Geräte oder Störungen im Stromnetz hervorgerufen werden. Meist hat das übermäßige Brummen eine der folgenden Ursachen:

1. Der Woofer ist an einem anderen Stromkreis als die restliche Anlage angeschlossen. Stellen Sie sicher, dass alle zusammenschalteten Geräte (ggf. einschließlich PC) an einem Stromkreis bzw. einer Steckdose angeschlossen sind.
2. Die an die Anlage oder das TV-Gerät angeschlossene Antenne hat ein anderes Massepotenzial als die Steckdose. Zum Testen ziehen Sie einfach alle Antennenkabel aus der Wandsteck-

dose. Ist dann das Brummen nicht mehr zu hören, benötigen Sie ein sogenanntes Mantelstromfilter, das in Elektronik-Fachmärkten erhältlich ist. Es wird zwischen Antennen-Steckdose und TV-Gerät bzw. Receiver gesteckt.

3. Ein separat zu erwerbendes Netzfilter an welches alle verwendeten Geräte angeschlossen werden müssen kann bei der Eliminierung des Brummens nützlich sein. Bitte vereinbaren Sie ein Rückgaberecht des Filters, falls es nicht zu positiven Ergebnissen führt.
4. Gelegentlich hat sich eine verwendete Mehrfachsteckdose als verantwortlich für das Erzeugen einer Brummstörung erwiesen. Verzichten Sie probeweise auf eine solche Mehrfachsteckdose und verbinden den Netzstecker des Subwoofers direkt mit einer Wandsteckdose.
5. Sie können auch versuchen, den Netzstecker einmal zu drehen und andersherum in die Steckdose zu stecken.
6. Um das Brummen genauer zu lokalisieren, ist zu prüfen, ob sich der Subwoofer mit einer anderen Stromversorgung in einem anderen Zimmer (z.B. mittels Verlängerungsschnur) brummfrei verhält. Weiterhin ist die Cinch-Verbindung von Subwoofer zum Receiver probeweise zu trennen, um einen Einfluss der angeschlossenen Komponenten auszuschließen.

Reinigung

Um möglichst lange Freude an Ihrem Produkt von Lautsprecher Teufel zu haben, beachten Sie bitte die folgenden Tipps:

Setzen Sie die Gehäuse nicht direktem Sonnenlicht aus. Vermeiden Sie extreme Temperaturunterschiede und schützen Sie Ihre Lautsprecher vor Feuchtigkeit. Zum Reinigen der Lautsprecherbox benutzen Sie ausschließlich leicht angefeuchtete oder trockene Lappen. Alkoholhaltige und scheuernde Mittel sind zu vermeiden. Die Membran sollten Sie sehr vorsichtig mit einem trockenen Tuch entstauben.

Technische Daten

Die technischen Daten finden Sie in unserem Gesamtprospekt oder auf unserer Webpräsenz unter www.teufel.de

Aktiv-Subwoofer

Lautsprecher zur Basswiedergabe mit integriertem Verstärker. Sehr tiefe Frequenzen können nur von einem gross-volumigen Lautsprecher wiedergegeben werden. Damit die Frontlautsprecher dennoch möglichst kompakt bleiben können, wird als Tieftöner ein separater Subwoofer eingesetzt. Er findet im Wohnzimmer unauffällig hinter dem Sofa oder unter dem Beistelltisch Platz. Die Übergangsfrequenz zwischen den Frontlautsprechern und dem Subwoofer ist abhängig von den verwendeten Komponenten, liegt aber in der Regel zwischen 50 und 120 Hertz.

Auto-On/Off Funktion

Die Auto-On/Off-Funktion schaltet den Subwoofer ein, sobald ein Signal am Eingang anliegt und nach einer gewissen Zeit (ca. 20 Minuten) wieder aus, wenn kein Signal mehr übertragen wird.

Center

Zentraler Lautsprecher in Heimkinoanlagen. Über den Center werden sämtliche Dialoge wiedergegeben. Daher ist eine gute Sprachwiedergabefähigkeit beim Center unabdingbar.

Cinema-Set

Alle Teufel-Lautsprechersysteme, die mit drei direktstrahlenden Frontlautsprechern und Dipol-Effektboxen geliefert werden, tragen die Zusatzbezeichnung Cinema-Set. Im Gegensatz dazu gehören zu den Concert-Sets fünf direktstrahlende Boxen.

Concert-Set

Alle Teufel-Lautsprechersysteme mit fünf direktstrahlenden Satelliten tragen die Zusatzbezeichnung Concert-Set. Im Gegensatz dazu bestehen die Cinema-Sets aus drei direktstrahlenden Frontlautsprechern und Dipol-Effektboxen.

Dipol

Mit Dipol-Lautsprechern lässt sich das aus dem Kinosaal bekannte, besonders räumliche und authentische Surround-Klangbild perfekt ins Wohnzimmer transferieren. Doch während im Kino etliche seitlich und rückwärtig montierte Boxen für einen diffuses Klangbild im Gegensatz zu Direktstrahlern (siehe dort) sind Dipole so konzipiert, dass sie den Schall indirekt, also nicht ortbar in den Raum abstrahlen.

Direktstrahler

Als Direktstrahler bezeichnet man alle konventionellen Lautsprecherboxen, die so aufgestellt werden, dass sie die Zuhörer auf direkter Linie anstrahlen. Im Heimkino kommen Direktstrahler vor allem bei den drei Frontkanälen zum Einsatz, bei Concert-Sets auch im Rearbereich.

Dolby Digital-/DTS-Decoder

Elektronische Schaltung zur Aufteilung der digitalen Signals von der DVD in bis zu sieben analoge Einzelsignale. Dolby Digital und DTS sind zwei unterschiedliche Tonformate, daher werden auch zwei unterschiedliche Decoder benötigt. Meist verfügen AV-Receiver, DVD-Player oder entsprechende Soundkarten jedoch über beide Decoder gleichzeitig.

Frequency/Übergangsfrequenz

Durch die Übergangsfrequenz legen Sie fest, ab welcher Frequenz die Wiedergabe von den Satelliten bzw. vom Subwoofer wiedergegeben wird. Wenn Sie eine Übergangsfrequenz von z.B. 120 Hz einstellen, werden Frequenzen oberhalb 120 Hz von den Satelliten abgestrahlt, Frequenzen unterhalb 120 Hz hingegen vom Subwoofer übernommen.

Level

Der Level-Regler am Subwoofer dient der Lautstärkeanpassung. Zur perfekten Wiedergabe sollten alle Lautsprecherkanäle inkl. des Subwoofers so eingestellt werden, dass die Signale der einzelnen Lautsprecher am Hörplatz gleich laut zu hören sind.

Phase

Mit dem Phasenregler können Sie den Subwoofer so an die Satelliten anpassen, dass im Bereich der Übergangsfrequenz die Membranen der Lautsprecher in die gleiche Richtung schwingen. Ist die Phase falsch eingestellt, kommt es zu Bassabschwächungen bzw. -auslöschungen. Bei einer Subwooferposition zwischen den Frontlautsprechern empfehlen wir 0°; bei einer Position in der Nähe des Hörplatzes 180°. Bei einer anderen Position des Subwoofers kann die Einstellung 180° eine verminderte Basswiedergabe ausgleichen. Stellen Sie dann den Phasenregler so ein, dass die Basswiedergabe am stärksten ist.

Rearlautsprecher

Über die Rearlautsprecher (wahlweise → Dipole oder → Direktstrahler) werden Effekte und atmosphärische Klänge wiedergegeben. Dadurch ergibt sich bei der Film- und Musikwiedergabe ein sehr räumlicher Eindruck.

Sub Out

Ausgang am Receiver/Verstärker zum Anschluß eines aktiven Subwoofers mittels Mono-Cinch-Kabel.

5.1/7.1-Pre-Out

Vorverstärkerausgang am Receiver bzw. Ausgang am DVD-Player. Für jeden Lautsprecherkanal wird ein analoges Signal als Cinch-Anschluss bereitgestellt.

6.1/7.1-Technik

Surroundklang-Verfahren mit einem oder zwei Rear-Center-Lautsprechern zwischen den seitlichen hinteren Effektlautsprechern. Das gegenüber 5.1-Systemen zusätzliche Rear Center-Signal wird aus den Stereosignalen der rückwärtigen Effekte erzeugt (z.B. THX® Surround EX, Dolby Digital EX) oder besteht aus einem separaten Kanal (DTS Discrete). Obwohl nur ein Kanal dazugekommen ist, hat man die Möglichkeit, einen (6.1-Technik) oder zwei (7.1-Technik) Rear-Center anzuschließen. Deswegen ist hier auch mitunter von einem 7.1-Kanalton die Rede, obwohl das Tonformat 6.1-kanalig ist.

Teufel

Bei Fragen, Anregungen oder Kritik wenden Sie sich bitte an unseren Service:

Lautsprecher Teufel GmbH

Gewerbehof Bülowbogen · Bülowstraße 66
10783 Berlin (Germany)

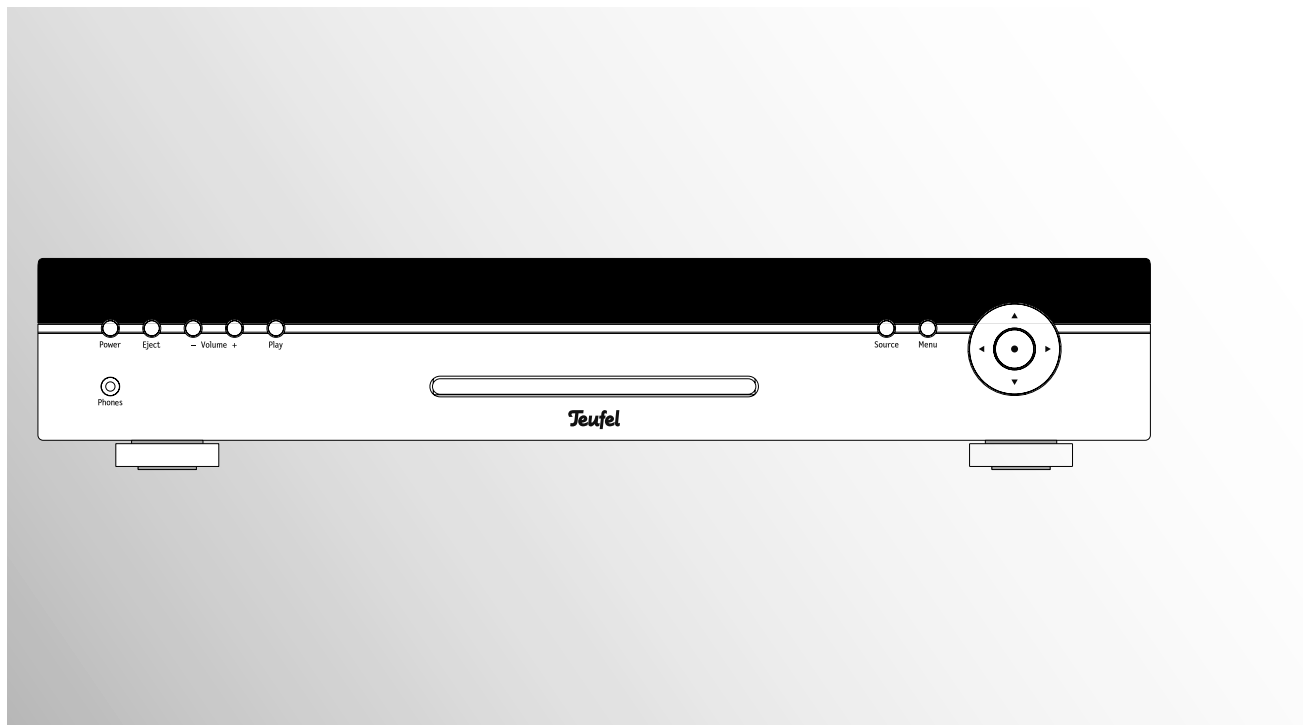
Tel.: +49(30) 30 09 30 0

Fax: +49(30) 30 09 30 30

www.teufel.de

Alle Angaben ohne Gewähr. Technische Änderungen, Tippfehler und Irrtum vorbehalten.

Technische Beschreibung und Bedienungsanleitung



CP 5100 DR

5.1 DVD-Receiver

Teufel

Allgemeine Hinweise und Informationen	3	DVD/CD-Betrieb	17
Sicherheitshinweise	4	Geeignete DVDs/CDs	17
Übersicht	6	Vom Umgang mit DVDs/CDs	17
Bedienelemente und Anschlüsse	7	DVD/CD einlegen	17
Vorderseite	7	DVD/CD auswerfen	17
Rückseite	7	Radio-Wiedergabe	18
Fernbedienung	8	Radiosender einstellen	18
Aufstellen und Anschließen	9	Senderspeicher	18
Aufstellungsort	9	Sender speichern	18
Lautsprecher anschließen	9	Gespeicherte Sender wählen	18
Subwoofer	9	USB-Betrieb	19
Antennen	9	Vom Umgang mit mobilen Speichern	19
FM/UKW-Antenne	9	USB-Stick einsetzen und wiedergeben	19
AM/MW-Antenne	10	USB-Stick entfernen	19
Fernseher/Beamer	10	Wiedergabe-Funktionen	20
Eingänge für Quellgeräte	10	Wiedergabe allgemein	20
Netzanschluss	11	DVD-Wiedergabe	20
Fernbedienung	11	Zusatz-Anzeige bei DVD-Wiedergabe	20
Batterien einlegen	11	Dateiauswahl	21
Funktionsweise	11	MP3/Video-Wiedergabe	21
Grundfunktionen	12	Foto-Wiedergabe	21
Ein- und Ausschalten	12	Wiederholfunktion (Repeat)	22
Quelle wählen	12	Audio-CD	22
Lautstärke einstellen	12	DVD	22
Stummschaltung (Mute)	12	Video-Filme und Musik (MP3, AAC)	22
Nacht-Modus	12	Hilfe bei Störungen	23
Menüfunktionen	13	Software-Update	25
Menü „Video“	13	Reinigung und Pflege	25
Menü „Audio“	14	So reinigen Sie Ihre DVDs/CDs	25
Menü „System“	15	Umweltschutz	26
Menü „Beenden“	15	Batterien und Akkus	26
Sonderfunktionstasten	16	Entsorgung des Gerätes	26
Taste „Audio“	16	Technische Daten	26
Taste „Level“	16	Index	27
Taste „Resolution“	16		

Allgemeine Hinweise und Informationen

Zur Kenntnisnahme

Die Informationen in diesem Dokument können sich ohne vorherige Ankündigung ändern und stellen keinerlei Verpflichtung seitens der Lautsprecher Teufel GmbH dar. Ohne vorherige schriftliche Genehmigung der Lautsprecher Teufel GmbH darf kein Teil dieser Bedienungsanleitung vervielfältigt, in irgendeiner Form oder auf irgendeine Weise elektronisch, mechanisch, durch Fotokopien oder durch Aufzeichnungen übertragen werden.

© Lautsprecher Teufel GmbH
Version 1.1, September 2010

Warenzeichen

© Alle Warenzeichen sind Eigentum ihrer jeweiligen Eigner.

Dolby

Hergestellt unter der Lizenz von Dolby Laboratories. „Dolby“, „Pro Logic“ und das Doppel-D-Symbol sind Warenzeichen von Dolby Laboratories.

DTS

Hergestellt unter Lizenz unter den U.S.-Patentnummern: 5,451,942; 5,956,674; 5,974,380; 5,978,762; 6,487,535 sowie weiteren U.S.- und weltweit erteilten und anstehenden Patenten. DTS und DTS Digital Surround sind registrierte Handelsmarken und die DTS-Logos und das DTS-Symbol sind Handelsmarken von DTS, Inc. ©1996 – 2008 DTS, Inc. Alle Rechte vorbehalten.

Originalverpackung

Falls Sie das achtwöchige Rückgaberecht in Anspruch nehmen wollen, müssen wir Sie bitten, die Verpackung unbedingt aufzubewahren. Wir können das Gerät nur MIT ORIGINAL-VERPACKUNG zurücknehmen. Leerkartons sind nicht erhältlich!

Reklamation

Im Falle einer Reklamation benötigen wir zur Bearbeitung unbedingt folgende Angaben:

1. Rechnungsnummer

Zu finden auf dem Kaufbeleg (der dem Produkt beiliegt) oder der Auftragsbestätigung, die Sie als PDF-Dokument erhalten haben, z.B. 4322543.

2. Seriennummer bzw. Losnummer

Zu finden auf der Rückseite des Gerätes, z.B. Serial #: CP51009440122A-123

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Kontakt

Bei Fragen, Anregungen oder Kritik wenden Sie sich bitte an unseren Service:

Lautsprecher Teufel GmbH
Gewerbehof Bülowbogen
Bülowstraße 66
10783 Berlin (Germany)

Telefon +49 (0)30 / 300 9 300

Telefax +49 (0)30 / 30 09 30 930

E-Mail: info@teufel.de

www.teufel.de

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Verwenden Sie das Gerät ausschließlich wie in dieser Bedienungsanleitung beschrieben. Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß und kann zu Sach- oder sogar zu Personenschäden führen.

Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch entstanden sind.

Das Gerät ist zum Einsatz im privaten Bereich bestimmt.



Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen, lesen Sie bitte zuerst die Sicherheitshinweise und die Bedienungsanleitung aufmerksam durch. Nur so können Sie alle Funktionen sicher und zuverlässig nutzen. Heben Sie die Bedienungsanleitung gut auf und übergeben Sie sie auch an einen möglichen Nachbesitzer.

Sicherheitshinweise

Signalsymbole

Folgende Signalsymbole finden Sie in dieser Anleitung:

Gefahr



Hohes Risiko!

Missachtung der Warnung kann Schaden für Leib und Leben verursachen.

Achtung



Mittleres Risiko!

Missachtung der Warnung kann einen Sachschaden verursachen.



Geringes Risiko!

Sachverhalte, die beim Umgang mit dem Gerät beachtet werden sollten.

Sicherheitshinweise

Gefahr



Stromschlag-Gefahr!

Fehlerhafte Elektroinstallation oder zu hohe Netzspannung kann zu elektrischem Stromschlag führen.

- Das Gerät ist ausschließlich für eine Netzspannung von 220 V–240 V ~ / 50Hz/60Hz geeignet.
- Ziehen Sie sofort den Netzstecker und betreiben Sie das Gerät nicht, wenn dessen Gehäuse oder die Netzanschlussleitung defekt ist oder andere sichtbare Schäden aufweist.
- Wenn das Gerät Rauch entwickelt, verbrannt riecht oder ungewohnte Geräusche von sich gibt, trennen Sie es sofort vom Netz und nehmen Sie es nicht mehr in Betrieb.
- Die Standby-Taste trennt das Gerät nicht vom Netz. Schließen Sie es deshalb an eine leicht zugängliche Steckdose an, damit Sie es bei Störungen schnell von Netz trennen können.
- Öffnen Sie niemals das Gehäuse des Geräts. Die Instandsetzung des Geräts darf nur von einem autorisierten Fachbetrieb vorgenommen werden. Dabei dürfen ausschließlich Teile verwendet werden, die den ursprünglichen Gerätedaten entsprechen. In diesem Gerät befinden sich elektrische und mechanische Teile, die zum Schutz gegen Gefahrenquellen unerlässlich sind.
- Stecken Sie keine Gegenstände durch die Lüftungsschlitze in das Gehäuse.
- Verwenden Sie das Gerät nur in Innenräumen.
- Betreiben Sie das Gerät nicht in Feuchträumen, und schützen Sie es vor Tropf- und Spritzwasser. Achten Sie auch darauf, dass keine Vasen oder andere mit Flüssigkeit gefüllten Gefäße auf dem Gerät oder in dessen Nähe stehen, damit keine Flüssigkeit in das Gehäuse gelangt. Falls doch Wasser oder andere Fremdkörper eindringen, ziehen Sie sofort den Netzstecker und nehmen Sie ggf. vorhandene Batterien heraus. Schicken Sie das Gerät dann an unsere Serviceadresse ein.
- Fassen Sie den Netzstecker niemals mit feuchten Händen an.
- Prüfen Sie das Gerät regelmäßig auf Schäden.

Gefahr



Gefahren für Kinder!

- Kinder können sich beim Spielen in der Verpackungsfolie verfangen und darin ersticken.
- Lassen Sie Kinder nicht mit dem Gerät und den Verpackungsfolien spielen. Es besteht Erstickungsgefahr.
 - Achten Sie darauf, dass Kinder keine kleinen Teile aus dem Gerät entnehmen oder vom Gerät abziehen (z.B. Bedientöpfe oder Steckeradapter). Sie könnten die Teile verschlucken und daran ersticken. Lassen Sie Kinder niemals unbeaufsichtigt elektrische Geräte benutzen.

Gefahr



Gefahr für Auge und Haut!

- Bei geöffnetem Disc-Fach und deaktivierter Verriegelung wird unsichtbare Laserstrahlung bzw. sichtbares Laserlicht frei gesetzt.
- Blicken Sie nicht in den Strahl, auch nicht mit optischen Instrumenten.

Gefahr



Gefahr für das Gehör!

- Hohe Lautstärke kann zu Gehörschäden führen. Speziell wenn der Subwoofer im »Stand-by/Auto On«-Modus durch einen Bassimpuls eingeschaltet wird und er auf voller Lautstärke steht, kann plötzlich ein sehr hoher Schalldruck entstehen. Neben organischen Schäden können dadurch auch psychologische Folgen auftreten. Besonders gefährdet sind Kinder und Haustiere.
- Stellen Sie den Lautstärkeregler Ihres Signalquellengerätes auf einen niedrigen Pegel ein.
 - Halten Sie bei hohen Lautstärken immer einen gewissen Abstand zum Gerät und nie Ihre Ohren direkt an den Lautsprecher.
 - Beugen Sie Gesundheitsschäden vor und vermeiden Sie dauerhaftes Hören mit hoher Lautstärke.

Gefahr



Verätzungsgefahr!

- Ausgelaufene Batteriesäure kann zu Verätzungen führen.
- Vermeiden Sie den Kontakt von Batteriesäure mit Haut, Augen und Schleimhäuten. Spülen Sie bei Kontakt mit der Säure die betroffenen Stellen sofort mit reichlich klarem Wasser und suchen Sie ggf. einen Arzt auf.

Gefahr Verletzungs- / Beschädigungsgefahr!

Ein mangelhafter Aufstellungsort kann Schäden verursachen.

- Verwenden Sie die Geräte nicht unbefestigt in Fahrzeugen, an labilen Standorten, auf wackeligen Stativen oder Möbeln, an unterdimensionierten Halterungen etc. Das Gerät könnte herunterfallen und Personenschäden verursachen oder selbst beschädigt werden.
- Stellen Sie die Lautsprecher so auf, dass sie nicht unbeabsichtigt umgestoßen werden können und die Kabel keine Stolperfallen bilden.
- Sorgen Sie dafür, dass eine eventuelle Wandmontage fachmännisch durchgeführt wird.
- Verwenden Sie zur Befestigung nur geeignete Wandhalter. Vergewissern Sie sich der Tragfähigkeit der Wände.
- Stellen Sie das Gerät und die Lautsprecher nur auf stabile, waagerechte Flächen.
- Stellen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wärmequellen auf (z.B. Heizkörper, Öfen, sonstige wärmespendende Geräte, wie Verstärker etc.).

Gefahr Explosionsgefahr!

Batterien und Akkus können explodieren, wenn sie stark erhitzt werden.

- Versuchen Sie nie, normale Batterien aufzuladen.
- Erhitzen Sie weder Batterien noch Akkus und werfen Sie diese nie ins offene Feuer.

Achtung Brandgefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu Beschädigung oder zum Brand führen.

- Stellen Sie keine offenen Brandquellen wie brennende Kerzen oder Ähnliches auf das Gerät.
- Sorgen Sie für ausreichende Lüftung.
- Setzen Sie das Gerät nicht der direkten Sonne aus.
- Decken Sie auch die Lüftungsöffnungen nicht mit Gardinen, Decken, Zeitschriften oder Ähnlichem ab. Im Inneren aufgestaute Hitze kann die Lebensdauer des Geräts verkürzen.

Achtung Beschädigungsgefahr!

Überspannungen durch Blitzschlag können das Gerät beschädigen bzw. zerstören.

- Ist das Gerät längere Zeit unbeaufsichtigt (z.B. während des Urlaubs), oder droht ein Gewitter, ziehen Sie den Netzstecker heraus.
- Wenn das Gerät vom Kalten ins Warme kommt – z.B. nach dem Transport – kann sich Kondenswasser im Inneren bilden. Lassen Sie das Gerät in einem solchen Fall mindestens 2 Stunden stehen, bevor Sie es anschließen und in Betrieb nehmen.
- Alte, verbrauchte Batterien können auslaufen. Nehmen Sie bei längerem Nichtgebrauch die Batterien aus der Fernbedienung.

Übersicht

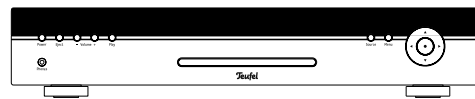
Lieferumfang

- ① 1 x DVD-Receiver
- ② 1 x Fernbedienung
- ③ 1 x Video-Kabel (Cinch)
- ④ 1 x AM-Antenne
- ⑤ 1 x FM-Wurfantenne
- ⑥ 1 x Antennenadapter
- ⑦ 2 x Batterie Micro/AAA für Fernbedienung
- ⑧ 1 x Netzkabel

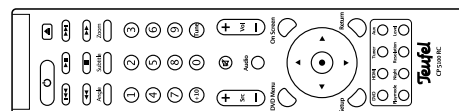
Kontrolle ist besser

- Prüfen Sie, ob die Lieferung vollständig und unbeschädigt ist.
- Sollte die Lieferung unvollständig sein oder Transportschäden aufweisen, nehmen Sie das Gerät nicht in Betrieb, sondern wenden Sie sich bitte an unseren Service (siehe Seite 3).

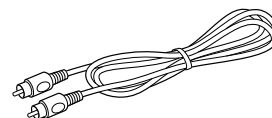
①



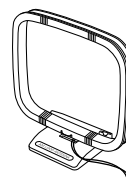
②



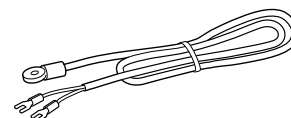
③



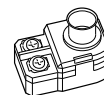
④



⑤



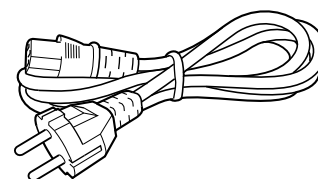
⑥



⑦

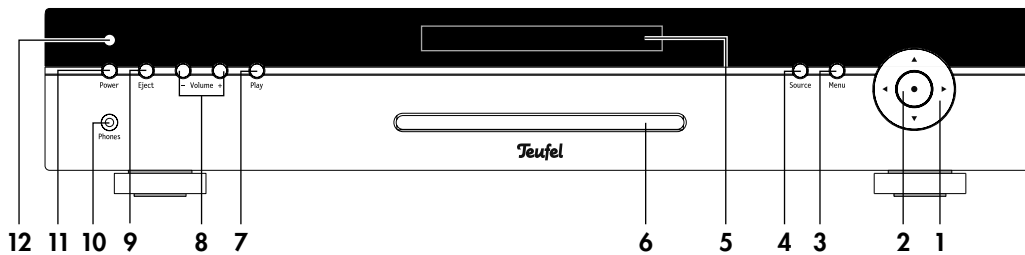


⑧



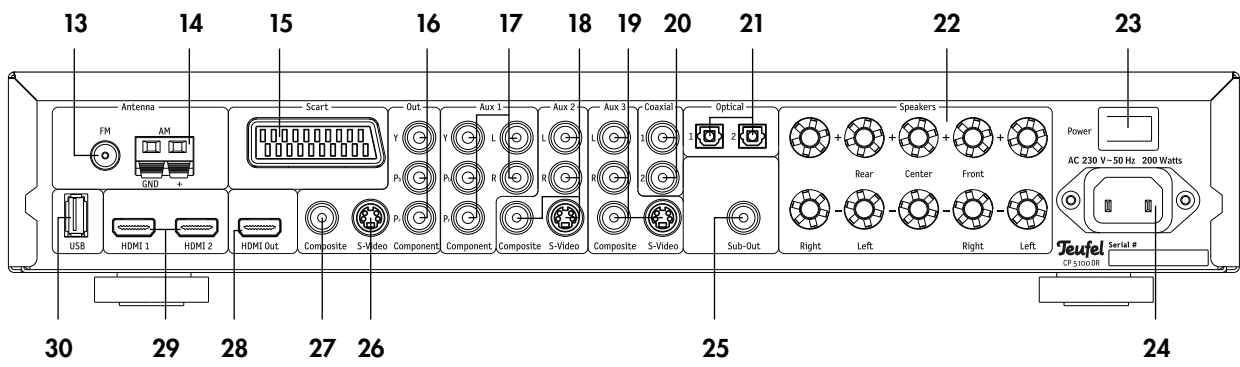
Bedienelemente und Anschlüsse

Vorderseite



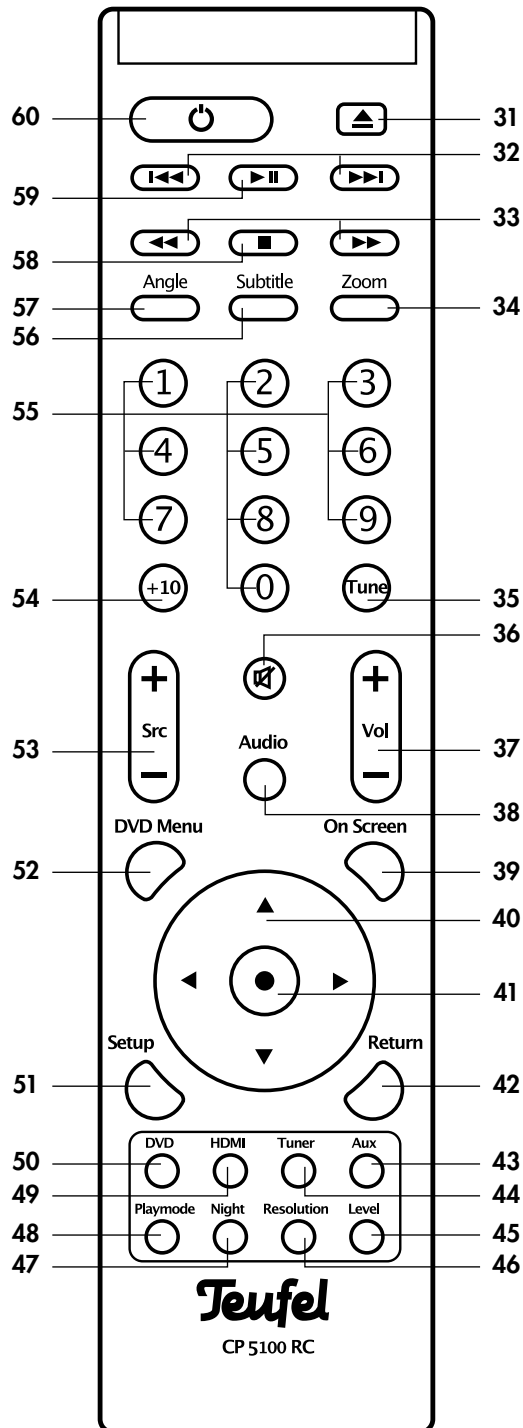
Pos	Bezeichnung	Erklärung	Pos	Bezeichnung	Erklärung
1	▲▶▼◀	Navigationstasten	8	- Volume +	Lautstärketasten
2	●	Auswahltaste	9	Eject	DVD-Auswurfaste
3	Menu	Menütaste für DVD-Menü	10	Phones	Kopfhöreranschluss
4	Source	Auswahl Quellgerät	11	Power	Gerät ein- oder in den Ruhezustand schalten
5	-	Anzeigefeld	12	-	Betriebsanzeige
6	-	DVD-Fach			
7	Play	Wiedergabe/Pause			

Rückseite



Pos	Bezeichnung	Erklärung	Pos	Bezeichnung	Erklärung
13	FM	Antennenanschluss FM/UKW	21	Optical 1 + 2	Eingangsbuchsen für digitale Tonsignale über optische Leiter
14	AM	Antennenanschluss AM/MW	22	Speakers	Lautsprecher-Anschlüsse
15	Scart	SCART-Ausgangsbuchse	23	Power	Netzschalter
16	Component Out	Ausgangsbuchsen für TV/Beamer mit Component Video	24	-	Anschlussbuchse für Netzkabel
17	Aux 1	Eingangsbuchsen für ein analoges Quellgerät mit Component Video und Audio	25	Sub-Out	Anschlussbuchse für aktiven Subwoofer
18	Aux 2	Eingangsbuchsen für ein analoges Quellgerät mit FBAS-Video oder S-Video und Audio	26	S-Video Out	Ausgangsbuchse für TV/Beamer mit S-Video
19	Aux 3	Eingangsbuchsen für ein analoges Quellgerät mit FBAS-Video oder S-Video und Audio	27	Composite Out	Ausgangsbuchse für TV/Beamer mit FBAS-Video
20	Coaxial 1 + 2	Eingangsbuchsen für digitale Tonsignale über Coax-Kabel	28	HDMI Out	Ausgangsbuchse für TV/Beamer mit HDMI-Anschluss
			29	HDMI 1 + 2	Eingangsbuchsen für digitale Quellgeräte mit HDMI-Anschluss
			30	USB	Anschluss für USB-Speicher

Fernbedienung



Pos	Bezeichnung	Erklärung
31		DVD-Fach öffnen
32		Sprung zurück/vor
33		schneller Rück-/Vorlauf
34	Zoom	Bild vergrößern
35	Tune	Sender einstellen
36		Lautsprecher stummschalten
37	+ Vol -	Lautstärke erhöhen/verringern
38	Audio	Surround-Modus und Audio-Verzögerung einstellen
39	On Screen	Zusatz-Anzeige bei DVD-Wiedergabe ein-/ausblenden
40		Navigationstasten
41		Auswahltaste
42	Return	Return-Taste
43	Aux	Direktwahl der Quellen Aux 1 bis 3
44	Tuner	Direktwahl der Quellen „FM AUTO“, „FM MONO“ und „AM“
45	Level	Klangregelung und Pegel der Lautsprecher anpassen
46	Resolution	Auflösung des HDMI-Ausgangs einstellen
47	Night	Nacht-Betriebsart ein/aus
48	Playmode	Wiederholfunktionen
49	HDMI	Direktwahl der Quellen HDMI 1 und 2
50	DVD	Direktwahl der Quellen DVD und USB
51	Setup	Einstellungen ändern
52	DVD Menu	DVD-Menü aufrufen
53	+ Src -	Quellgerät wählen
54	+10	Zehnerstelle für Senderspeicher oder Musik-Titel eingeben
55	1 ... 0	Zifferntasten
56	Subtitle	Untertitel bei DVD-Wiedergabe umschalten
57	Angle	Blickwinkel bei DVD-Wiedergabe umschalten
58		Wiedergabe beenden
59		Wiedergabe/Pause
60		Gerät ein- oder in den Ruhezustand schalten

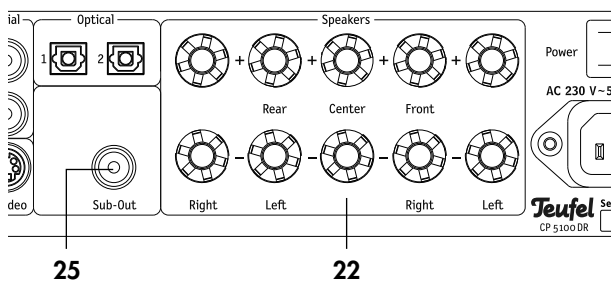
Aufstellen und Anschließen

Aufstellungsort

- Wählen Sie einen stabilen, ebenen Untergrund.
- Sorgen Sie für eine trockene, staubfreie Umgebung.
- Vermeiden Sie die Nähe von Wärmequellen und direkte Sonneneinstrahlung.
- Verlegen Sie die Anschlusskabel so, dass sie keine Stolperfallen bilden.
- Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf die Kabel oder das Gerät.
- Um das Gerät herum sollte ein Abstand von ca. 10 cm frei bleiben, um eine ausreichende Luftzirkulation sicherzustellen.

Lautsprecher anschließen

Verwenden Sie zum Anschluss der Lautsprecher möglichst hochwertige, zweiadrige Lautsprecher-Litze mit mindestens 1,5 mm² Querschnitt. Entsprechende Kabel und Bananenstecker können Sie in unserem Webshop (www.teufel.de) im Bereich „Zubehör“ bestellen.



An der Rückseite des DVD-Receivers befinden sich die Anschlussklemmen **22** „Speakers“ für die fünf Satelliten:

- Front – vordere Lautsprecher, links („Left“) und rechts („Right“).
- Center – Mitten-Lautsprecher.
- Rear – hintere Lautsprecher, links („Left“) und rechts („Right“).

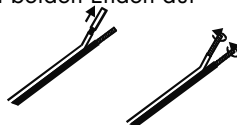
Die Klemmen sind jeweils rot (+) und schwarz (-) markiert.



Achten Sie auf die korrekte Polung!

Verbinden Sie jeweils die Klemmen mit gleicher Farbe. Ansonsten leidet die Klangqualität. Die Adern der Lautsprecher-Litze sind durch unterschiedliche Farben oder Formen markiert.

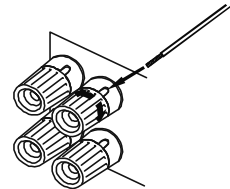
Teilen Sie die Lautsprecherkabel an beiden Enden auf etwa 30 mm und entfernen Sie jeweils ca. 10 mm der Isolierung. Verdrehen Sie die Litze, damit keine Adern herausstehen.



Das Anschließen der Kabel an die Lautsprecher sollte in der Gebrauchsanleitung der Lautsprecher beschrieben sein.

Sofern Sie Bananenstecker verwenden, schrauben Sie das Kabel am Stecker fest (siehe Anleitung des Bananensteckers), ziehen die kleine Kappe aus der Mitte der Anschlussklemme **22** und schieben den Stecker in die nun sichtbare Buchse der Anschlussklemme am DVD-Receiver.

Falls Sie keine Bananenstecker verwenden, drehen Sie die Anschlussklemme **22** gegen den Uhrzeigersinn los. Führen Sie das abisolierte Kabelende in das nun sichtbare Loch ein. Drehen Sie die Klemme im Uhrzeigersinn zu. Damit ist das Kabel festgeklemmt.



Subwoofer

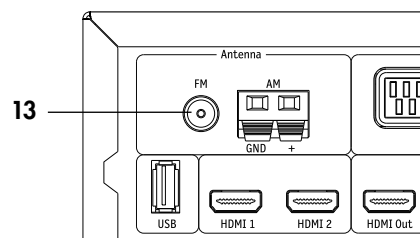
An die Cinch-Buchse **25** „Sub Out“ können Sie einen aktiven Subwoofer anschließen. An dieser Buchse werden nur tiefe Tonsignale bis zu einer einstellbaren Frequenz ausgegeben.

Antennen

Gefahr Blitzschlaggefahr!



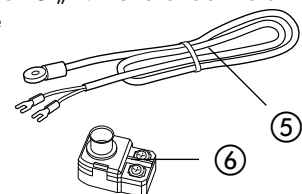
Falls Sie Außen- oder Dachantennen verwenden, achten Sie unbedingt auf entsprechenden Blitzschutz der Antennenanlage.



FM/UKW-Antenne

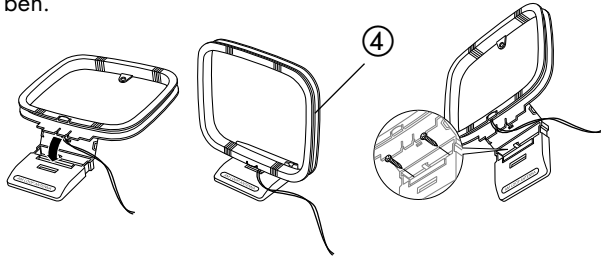
An die Buchse **13** „FM“ schließen Sie die Antenne zum Empfang von FM/UKW-Sendern an. Das kann eine Dach-/Außenantenne oder auch ein Kabelfernseh-Anschluss sein. Dazu benötigen Sie ein Koax-Anschlusskabel.

Falls am Aufstellort kein Antennenanschluss verfügbar ist, können Sie die mitgelieferte Wurfantenne **(5)** verwenden. Wickeln Sie die Wurfantenne ab, schrauben Sie die beiden Gabel-Kabelschuhe an den Adapter **(6)**, schieben Sie den Adapter in die Buchse **13** „FM“ und ändern Sie die Position der Wurfantenne so lange, bis der Empfang am besten ist. Fixieren Sie die Antenne anschließend mit Klebeband oder einem Nagel.

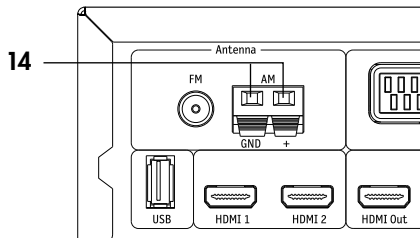


AM/MW-Antenne

Zum Empfang von Mittelwellensendern (AM/MW) dient die mitgelieferte Antenne (4). Diese Antenne können Sie frei aufstellen oder an einer (Schrank-) Wand anschrauben.

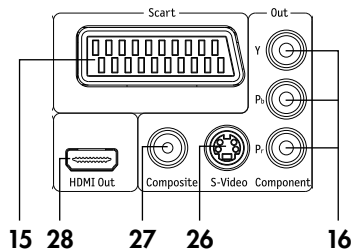


Das Anschlusskabel der Antenne verbinden Sie mit den Buchsen 14 „AM“ an der Rückseite des DVD-Receiver. Drücken Sie jeweils den Hebel der Anschlussklemme und führen das Kabelende in die Öffnung darüber ein. Beim Loslassen des Hebels ist das Kabel festgeklammt.



Fernseher/Beamer

An folgende Ausgänge können Sie ein Fernsehgerät und/oder einen Beamer anschließen:



15 SCART

Analoges Bildsignal (RGB, Composite (CVBS) und S-Video) und Tonsignal (Stereo) über ein SCART-Kabel. Der SCART-Anschluss muss über das Video-Menü aktiviert werden (siehe „Videoausgang“, Seite 13).

16 Component

Analoges Komponenten-Bildsignal (YPbPr) über ein dreifach Cinchkabel. Achten Sie beim Anschluss auf die Farbe der Buchsen (Grün, Blau und Rot). Auch dieser Ausgang muss über das Video-Menü aktiviert werden (siehe „Videoausgang“, Seite 13).

26 S-Video

Analoges Bildsignal (S-Video) über ein Mini-DIN-Kabel (auch Hosiden-Kabel genannt).

27 Composite

Analoges Bildsignal (FBAS) über ein Cinchkabel. Dem CP 5100 DR liegt ein Videokabel (3) mit zwei gelben Cinchbuchsen bei, das Sie zum Anschluss eines Fernsehgerätes an diese Buchse nutzen können.

28 HDMI Out

Digitale Bild- und Tonsignale über ein HDMI-Kabel.

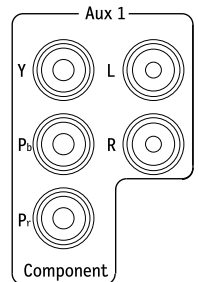
Vorzugsweise sollten Sie den HDMI-Ausgang 28 benutzen, da nur hier die Signale der HDMI-Eingänge 1 und 2 ausgegeben werden. Bei Anschluss über einen der anderen Ausgänge, können die HDMI-Eingänge nicht benutzt werden.

Eingänge für Quellgeräte

Der CP 5100 DR bietet Ihnen drei Eingänge für analoge Quellgeräte (Aux 1 – 3) und zwei digitale HDMI-Quellen. Zusätzlich stehen zwei optische und zwei koaxiale Digital-Toneingänge zur Verfügung, die Sie im Menü den Quellgeräten zuordnen können (siehe Seite 14).

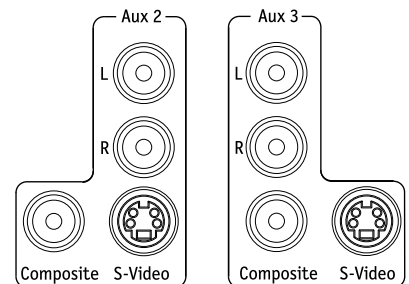
17 Aux 1

Hier können Sie ein Quellgerät mit analogem Komponenten-Bildsignal (YPbPr) und analogem Ton anschließen. Dafür benötigen Sie ein dreifach Cinchkabel für das Bild (Y, Pb und Pr) und ein zweifach Cinchkabel für den Ton (L und R).



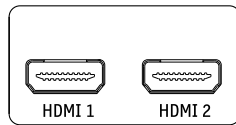
18 Aux 2 und 19 Aux 3

Hier können Sie je ein Quellgerät mit analogem Bild und Ton anschließen. Das Bildsignal kann als FBAS (Composite) mit einem Cinchkabel oder als S-Video mit einem Mini-DIN-Kabel übertragen werden. Für das Tonsignal benötigen Sie ein zweifach Cinchkabel (L und R).



29 HDMI 1 und 2

Hier können Sie je ein Quellgerät mit digitalem Bild- und Tonsignal anschließen. Dafür benötigen Sie HDMI-Kabel.



Wichtig

Diese HDMI-Eingänge können Sie nur verwenden, wenn auch das Wiedergabegerät (TV oder Beamer) per HDMI angeschlossen ist.

20 Coaxial 1 + 2

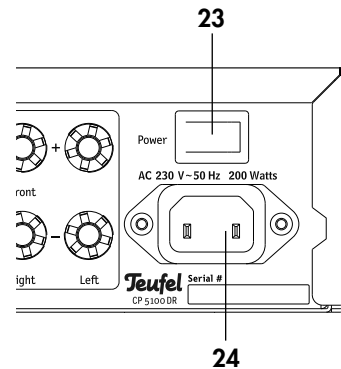
Hier können Sie die koaxialen Digital-Tonausgänge von zwei Quellgeräten anschließen. Dafür benötigen Sie je ein Koaxialkabel mit Cinch-Steckern. Im Menü können Sie jeder Bildquelle einen digitalen Toneingang zuordnen (siehe Seite 14).

21 Optical 1 + 2

Hier können Sie die optischen Digital-Tonausgänge von zwei Quellgeräten anschließen. Dafür benötigen Sie je ein optisches Kabel mit Toslink-Stecker. Ihr Quellgerät benötigt entweder einen optischen 3,5 mm-Stecker oder ebenfalls einen Toslink-Stecker. Im Menü können Sie jeder Bildquelle einen digitalen Toneingang zuordnen (siehe Seite 14).

Netzanschluss

- Stellen Sie sicher, dass der Netzschalter **23** „Power“ an der Geräterückseite ausgeschaltet ist (Stellung „OFF“).
- Verbinden Sie die Netzanschlussbuchse **24** über das Netzkabel **(8)** mit einer Netzsteckdose.

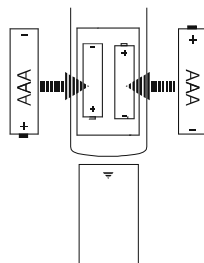


Fernbedienung

Zum Betrieb der Fernbedienung benötigen Sie zwei Batterien, Typ Micro bzw. AAA mit 1,5 Volt (im Lieferumfang enthalten).

Batterien einlegen

- Schieben Sie den Deckel des Batteriefachs auf der Rückseite der Fernbedienung in Pfeilrichtung auf und nehmen den Deckel ab.
- Entfernen Sie ggf. die alten Batterien (bitte beachten Sie die Hinweise auf Seite 26).
- Setzen Sie die Batterien gemäß der Abbildung im Batteriefach ein.
- Setzen Sie den Deckel wieder auf das Fach und schieben Sie ihn zu.



Funktionsweise

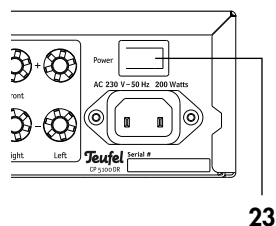
Die Fernbedienung überträgt die Steuersignale durch Infrarotlicht. Dazu ist es erforderlich, dass Sie die Vorderseite der Fernbedienung in Richtung des DVD-Receivers halten. Achten Sie darauf, dass das Infrarotlicht nicht durch Gegenstände behindert wird.

Leuchtstofflampen und Energiesparlampen, die in der näheren Umgebung installiert sind, können die Funktionen der Fernbedienung beeinträchtigen oder sogar unmöglich machen.

Grundfunktionen

Ein- und Ausschalten

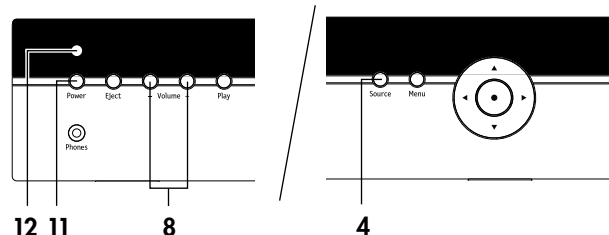
- Mit dem Netzschalter **23** „Power“ an der Geräterückseite schalten Sie Ihren DVD-Receiver ein und aus. Nach dem Einschalten befindet sich das Gerät im Ruhezustand (Standby).
- Mit der Taste **11** „Power“ oder **60** „ $\text{\textcircled{P}}$ “ schalten Sie Ihren DVD-Receiver in den Betriebs- bzw. Ruhezustand (Standby). Die Betriebsanzeige **12** leuchtet beim Einschalten blau, bis das Anzeigefeld **5** betriebsbereit ist.



Quelle wählen

Nach dem Einschalten ist das zuletzt gewählte Quellgerät aktiviert.

- Mit der Taste **4** „Source“ bzw. **53** „Source +/-“ schalten Sie die Quelle dieser Reihenfolge um: DISC (DVD/CD und USB), FM AUTO (Radio UKW stereo), FM MONO, AM (Radio MW), Aux 1, Aux 2, Aux 3, HDMI 1, HDMI 2.
- Oder Sie schalten die Quelle mit den Direktauswahl-tasten um:
 - 43** „Aux“ – Aux 1, Aux 2, Aux 3
 - 44** „Tuner“ – FM AUTO, FM MONO, AM
 - 49** „HDMI“ – HDMI 1, HDMI 2
 - 50** „DVD“ – DISC bzw. USB



Im Anzeigefeld **5** wird die gewählte Quelle dargestellt.

Lautstärke einstellen

Mit der Menüfunktion „Power-on Vol“ können Sie die Lautstärke beim Einschalten bestimmen (siehe Seite 15).

- Lautstärke erhöhen: Taste **8** „Volume +“ bzw. Taste **37** „Vol +“ drücken.
- Lautstärke verringern: Taste **8** „Volume -“ bzw. Taste **37** „Vol -“ drücken.

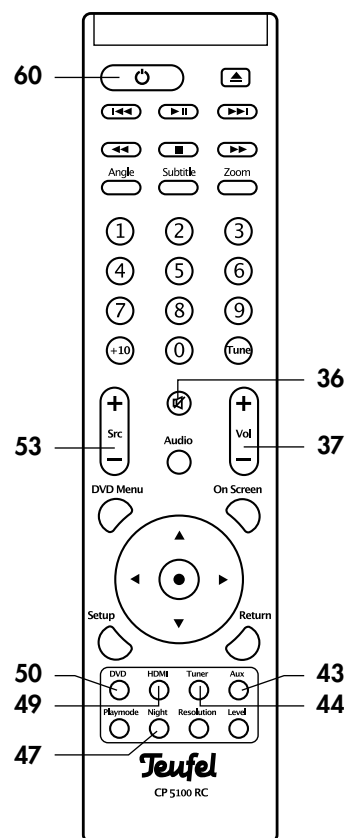
Im Anzeigefeld **5** und auf dem Bildschirm wird die gewählte Lautstärke im Bereich 0 (leise) bis 50 (laut) dargestellt.

Stummschaltung (Mute)

- Mit der Taste **36** „ $\text{\textcircled{M}}$ “ schalten Sie den Ton aus. Im Anzeigefeld **5** erscheint der Hinweis „MUTE ON“.
- Ton wieder einschalten: Taste **36** „ $\text{\textcircled{M}}$ “ erneut drücken oder Lautstärke ändern.

Nacht-Modus

Im Nacht-Modus verringert der DVD-Receiver die Lautstärke, besonders des Subwoofers. Mit der Taste **47** „Night“ schalten Sie den Nacht-Modus ein und aus. Auf dem Anzeigefeld **5** und dem Fernsehgerät erscheint kurz der Hinweis „Night ein“ bzw. „Night aus“.



Menüfunktionen

Über das Menü stellen Sie die meisten Funktionen Ihres CP 5100 DR ein. Sie steuern das Menü mit der Fernbedienung und die Darstellung erfolgt auf dem angeschlossenen Fernsehgerät.



Wichtig

Die Menüfunktionen sind nur verfügbar, wenn als Quelle „DISC“ gewählt ist.

Beide Geräte müssen eingeschaltet sein, auf dem Fernsehgerät muss das Bild des CP 5100 DR zu sehen sein.

- Taste **50** „DVD“ drücken, um als Quelle „DISC“ zu wählen.
- Taste **51** „Setup“ drücken. Auf dem Bildschirm erscheint das Hauptmenü.
- Das gewünschte Untermenü mit den Navigationstasten **40** „▲▼“ wählen und die Auswahltaste **41** „●“ oder die Navigationstaste **40** „▶“ drücken. Das Untermenü öffnet sich. So können Sie weitere Untermenüs öffnen und Einstellungen vornehmen.
- Navigationstaste **40** „◀“ drücken, um in das vorherige Menü zurückzukehren.
- Das Beenden ist jederzeit durch erneutes Drücken der Taste **51** „Setup“ möglich.

Falls das Menü auf Englisch („Exit“ statt „Beenden“) erscheint, schalten Sie so die Sprache auf Deutsch um:

- Mit den Navigationstasten **40** „▲▼“ den Punkt „System“ wählen und die Auswahltaste **41** „●“ oder die Navigationstaste **40** „▶“ drücken.
- Erneut die Auswahltaste **41** „●“ oder die Navigationstaste **40** „▶“ drücken, um Untermenü „Language“ aufzurufen.
- Erneut die Auswahltaste **41** „●“ oder die Navigationstaste **40** „▶“ drücken, um Untermenü „OSD Menu“ aufzurufen.
- Mit den Navigationstasten **40** „▲▼“ den Punkt „German“ wählen und die Auswahltaste **41** „●“ drücken. Das Menü schaltet auf Deutsch um.
- Die Navigationstaste **40** „◀“ so oft drücken, bis nur noch das Hauptmenü sichtbar ist.

Menü „Video“

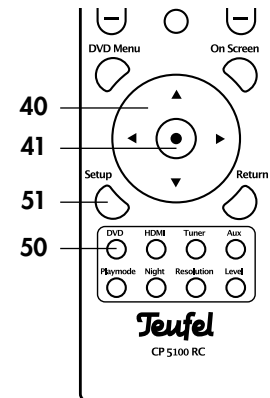
„Bildformat“

Darstellung auf dem Fernsehgerät einstellen:

4:3 Pan Scan – 16:9-Filme werden auf einem 4:3-TV-Gerät in voller Höhe dargestellt, sind aber an den Seiten beschnitten.

4:3 Letterbox – 16:9-Filme werden auf einem 4:3-TV-Gerät in voller Breite mit schwarzen Balken oben und unten dargestellt.

16:9 Breitbild – Richtige Einstellung für 16:9-TV-Geräte.



„TV-Norm“

Farbübertragungssystem für das angeschlossene Fernsehgerät einstellen:

NTSC – amerikanische Norm

PAL – europäische Norm

Schlagen Sie im Zweifelsfall in der Gebrauchsanleitung Ihres Fernsehgerätes nach.

„HD-Auflösung“

Auflösung des Fernsehgerätes für HD-Wiedergabe einstellen. Mögliche Werte:

480p/576p, 720p, 1080i, 1080p

Diese Einstellung können Sie auch mit der Sonderfunktionstaste „Resolution“ vornehmen (siehe „Sonderfunktionstasten“ auf Seite 16).

„Videoausgang“

Ausgang einstellen, an dem das Fernsehgerät angeschlossen ist:

SCART – Anschluss über SCART-Kabel an Buchse **15**

„SCART“ in Standardauflösung.

Component I – Anschluss an den Komponentenausgang **16** „Component“ mit normaler Auflösung (Interlaced Component).

Component P – Anschluss an den Komponentenausgang **16** „Component“ mit höherer Auflösung (Progressive Component).

Schlagen Sie im Zweifelsfall in der Gebrauchsanleitung Ihres Fernsehgerätes nach.

Die Ausgänge **26** „S-Video“, **27** „Composite“ und **28**

„HDMI“ sind immer aktiv.

„Lip Sync“

Die digitale Bildverarbeitung im Fernsehgerät braucht etwas Zeit. Damit Bild und Ton synchron bleiben, verzögern Fernsehgeräte den Ton um einige Millisekunden.

Damit der Ton Ihres DVD-Receivers ebenfalls synchron ist, können Sie hier die Audio-Verzögerung im Bereich von 0 bis 240 ms einstellen. Sie bewegen dazu die Markierung auf der Skala mit den Navigationstasten **40** „▲▼“ und ändern den Wert mit der Auswahltaste **41** „●“.

Diese Einstellung können Sie auch mit der Taste **38** „Audio“ ändern (siehe Seite 16).

Menü „Audio“

Sofern Sie ein Teufel Lautsprecher-Set verwenden, können Sie für einige Einstellungen die empfohlenen Werte übernehmen. Mehr dazu im Abschnitt „Teufel Presets“ in diesem Kapitel.

„L.S.-Konfig.“

Lautsprecher-Typen einstellen. Kleinere Lautsprecher können tiefe Töne schlecht verarbeiten und neigen dann zu Verzerrungen; ist kein Mittenlautsprecher (Center) vorhanden ist, fehlen bei Filmen die Stimmen der Schauspieler; sind keine hinteren Lautsprecher vorhanden, fehlen die Raumklangeffekte. Bei korrekter Einstellung kann der CP 5100 DR die vorhandenen Lautsprecher optimal nutzen: **Front** – Größe der Lautsprecher links und rechts vom Bildschirm: Small (klein, Kompaktboxen), Large (Volllautsprecher, Standboxen).

Center – Größe des Mittenlautsprechers: Klein (Small), Groß (Large), Aus – mit Dolby® Virtual Speaker (DVS) wird der Mittenkanal auf die Lautsprecher links und rechts verteilt.

Surround – Größe der hinteren Lautsprecher: Klein (Small), Groß (Large), Aus – mit DVS wird über die vorhandenen Lautsprecher der Raumklang simuliert.

Subwoofer – Ein oder Aus – ist kein Subwoofer angeschlossen, werden die Tiefst-Töne bestmöglich über die vorhandenen Lautsprecher ausgegeben.

Crossover – Bis zu der hier eingestellten Frequenz werden Töne über den Subwoofer ausgegeben. Der Einstellbereich beträgt 40 bis 200 Hz. Sie bewegen die Markierung auf der Skala mit den Navigationstasten **40** „▲▼“ und ändern den Wert mit der Auswahlstaste **41** „●“.

„AV-Zuordnung“

Audio-Eingänge den Video-Eingängen zuordnen: Sie möchten Ihren PC über HDMI anschließen, doch die Soundkarte hat einen optischen Tonausgang? Ihr DVD-Wechsler hat einen Komponentenausgang für Video und einen Coax-Tonanschluss? Ihr DVD-Receiver kann das: Wählen Sie den gewünschten Video-Eingang und stellen Sie dazu einfach den gewünschten Audio-Eingang ein.

Video	L.S.-Konfig.	HDMI 1	▶ HDMI 1
Audio	AV-Zuordnung	HDMI 2	Aux 1
System	Abstände	Aux 1	Aux 2
Beenden	Level	Aux 2	Aux 3
	Klangregelung	Aux 3	Coax 1
	Teufel Preset1		Coax 2
	Teufel Preset2		Opt 1
			Opt 2

„Abstände“

Durch unterschiedliche Entfernungen der Lautsprecher zum Hörplatz kann der Raumklang-Eindruck gestört sein. Zum Ausgleich dieser Laufzeit-Unterschiede stellen Sie hier die Entfernungen vom Hörplatz zu jedem Lautsprecher im Bereich von 0 bis 10 Meter ein. Sie bewegen die Markierung auf der Skala mit den Navigationstasten **40** „▲▼“ und ändern den Wert mit der Auswahlstaste **41** „●“.

„Level“

Lautstärke-Anpassung und Testton. Für jeden Lautsprecher können Sie hier die relative Lautstärke erhöhen oder verringern.

Video	L.S.-Konfig.	Front L.	+ 10
Audio	AV-Zuordnung	Center	+ 8
System	Abstände	Front R.	+ 6
Beenden	Level	Surr. R.	+ 4
	Klangregelung	Surr. L.	+ 2
	Teufel Preset1	Subwoofer	0
	Teufel Preset2	Testton	- 2
			- 4
			- 6
			- 8
			- 10

Wählen Sie den gewünschten Lautsprecher und verschieben Sie die Markierung auf der Skala mit den Navigationstasten **40** „▲▼“ in den positiven (lauter) oder negativen (leiser) Bereich. Mit der Auswahlstaste **41** „●“ übernehmen Sie den Wert.

Diese Einstellung können Sie auch mit der Sonderfunktionstaste „Level“ vornehmen (siehe „Sonderfunktionstasten“ auf Seite 16).

Mit der Option „Testton“ wird nacheinander auf jedem Lautsprecher für ca. 2 Sek. ein Rauschen ausgegeben, mit dem Sie die Einstellungen kontrollieren können. Der Testton verstummt, sobald Sie das Untermenü verlassen.

„Klangregelung“

Einstellen des Klages in drei Frequenzbereichen: Wählen Sie den gewünschten Frequenzbereich (Höhen, Mitten, Bass) und verschieben Sie die Markierung auf der Skala mit den Navigationstasten **40** „▲▼“ in den positiven (anheben) oder negativen (absenken) Bereich. Mit der Auswahlstaste **41** „●“ übernehmen Sie den Wert.

„Teufel Preset 1 + 2“

Voreinstellungen für aktuelle Teufel Lautsprecher. Hier finden Sie für einige Teufel Lautsprecher-Sets die empfohlenen Werte für z.B. Lautsprechergröße und Übergangsfrequenz. Wählen Sie Ihr Lautsprecher-Set aus und übernehmen Sie die Werte durch Auswahl von „OK“.

Menü „System“

„Sprache“

Sprache für Menüs, Untertitel und Wiedergabe festlegen.

OSD-Menü – Sprache für die Menüfunktionen (Deutsch oder Englisch).

Disc-Menü – Sprache für die DVD-Menüs. Es stehen mehrere Sprachen zur Auswahl, sofern diese von der DVD unterstützt werden.

Audio – Sprache für die Wiedergabe bei DVDs. Es stehen mehrere Sprachen zur Auswahl, sofern diese von der DVD unterstützt werden.

Untertitel – Sprache für die Untertitel bei DVD-Wiedergabe. Es stehen mehrere Sprachen zur Auswahl, sofern diese von der DVD unterstützt werden. Die Einstellung „Aus“ schaltet die Untertitel aus.

„Sicherung“

Kindersicherung für DVD-Wiedergabe. Einige DVDs sind für bestimmte Altersstufen gekennzeichnet und können bei entsprechender Einstellung nicht abgespielt werden. Leider sind viele DVDs nicht entsprechend geschützt und bei selbstgebrannten Kopien und Video-Filmen gibt es diesen Schutz nicht.

Sperren – Hiermit wird der Schutz aktiviert. Dazu ist das vierstellige Passwort (Grundeinstellung „0000“) mit den Zifferntasten der Fernbedienung einzugeben und mit der Auswahlstaste **41** „●“ zu bestätigen. Falls das Passwort falsch eingegeben wurde, erscheint die Passwort-Abfrage erneut.

Entsperren – Hiermit wird der Schutz ausgeschaltet. Wie beim Sperren ist das Passwort anzugeben.

Stufe – Einstellen der Schutzstufe. Es stehen acht Stufen zur Verfügung, die den Empfehlungen der MPAA (Motion Picture Association of America) für die Einstufung von Filmen entsprechen:

1 – G (General Audience), für alle Altersstufen geeignet.

2 – Zwischenstufe

3 – PG (Parental Guidance), unter Aufsicht eines Erwachsenen.

4 – PG-13 (Parents Guidance 13), ab 13 Jahren unter Aufsicht eines Erwachsenen.

5 – Zwischenstufe

6 – PG-R (Parents Guidance - Restricted), unter 17 Jahren nur unter Aufsicht eines Erwachsenen.

7 – NC-17 (No Children 17 and under admitted), ab 18 Jahren.

8 – Erwach, nur für Erwachsene

Alle – Keine Einschränkung, Prüfung ausgeschaltet.

Nach dem Wählen der Stufe ist das vierstellige Passwort (Grundeinstellung „0000“) mit dem Zifferntasten der Fernbedienung einzugeben und mit der Auswahlstaste **41** „●“ zu bestätigen. Falls das Passwort falsch eingegeben wurde, erscheint die Passwort-Abfrage erneut.

„Pw. ändern“

Änderung des Passworts: Zuerst ist das alte Passwort einzugeben, dann zwei Mal das neue Passwort. Danach drücken Sie die Auswahlstaste **41** „●“. Falls das alte Passwort falsch eingegeben wurde oder die beiden Angaben des neuen Passworts unterschiedlich sind, erscheint die Passwort-Abfrage erneut. Merken Sie sich das neue Passwort gut! Im Notfall können Sie den DVD-Receiver auf die Werkseinstellungen zurücksetzen (siehe unten „SW Version“).

„Dimmer“

Helligkeit des Anzeigefelds **5** einstellen:
3 (hell), 2, 1 (dunkel), Aus

„Power-on Vol“

Lautstärke nach dem Einschalten festlegen:
Last (zuletzt eingestellte), 20, 40

„SW Version“

Im oberen Feld sehen Sie die Version der installierten Software (auch „Firmware“ genannt). Ein Update ist möglich (siehe Seite 25).

Reset – Hiermit wird das Gerät auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt.



Wichtig

Dadurch gehen alle anderen Einstellungen aus den Menüfunktionen verloren!

Menü „Beenden“

Bei Auswahl dieses Menüpunktes wird das Menü verlassen und die Quelle „DISC“ ist wieder aktiv.

Sonderfunktionstasten

Taste „Audio“

Mit der Taste **38** „Audio“ können Sie den Raumklang bzw. den Surround-Modus und die Audio-Verzögerung einstellen.

Raumklang einstellen

Durch kurzes Antippen der Taste **38** „Audio“ schalten Sie die jeweils möglichen Modie um:

Wenn nur zwei Lautsprecher (vorn links und rechts) aktiv sind, schalten Sie mit jedem Tastendruck das Dolby® Virtual Speaker (DVS) um:

- „DVS REF“ Normaler DVS-Raumklang.
- „DVS WIDE“ Erweiterter DVS-Raumklang.
- „DVS OFF“ DVS ausschalten.

Wenn alle Lautsprecher aktiv sind, stehen für alle zweikanaligen Quellen zwei ProLogic- und zwei Stereo-Einstellungen zur Verfügung:

- „PLII Movie“ Dolby® ProLogic II für Filme.
- „PLII MUSIC“ Dolby® ProLogic II für Musik.
- „STEREO 5“ Stereo-Wiedergabe auf allen Lautsprechern.
- „STEREO 2“ Stereo-Wiedergabe nur auf den vorderen Lautsprechern links und rechts sowie dem Subwoofer.

Bei Wiedergabe von Dolby Digital oder DTS codierten Mehrkanaltonspuren ist der Surround-Modus fest vorgegeben und somit diese Funktion gesperrt.

Audio-Verzögerung einstellen

Durch Drücken der Taste **38** „Audio“ für mehr als zwei Sekunden können Sie den Wert der Audio-Verzögerung (siehe Menüfunktion „Lip Sync“ auf Seite 13) einstellen:

- Auf dem Anzeigefeld und auf dem Bildschirm wird der aktuelle Wert in Millisekunden (ms) angezeigt.
- Mit den Lautstärketasten **37** „Volume +/-“ können Sie nun die Audio-Verzögerung im Bereich von 0 bis 240 ms einstellen.

Nach drei Sekunden ohne Tastenbetätigung schaltet das Gerät die Funktion aus.

Taste „Level“

Mit der Taste **45** „Level“ können Sie den Klang einstellen und die Lautstärke der Lautsprecher anpassen.

Klang einstellen

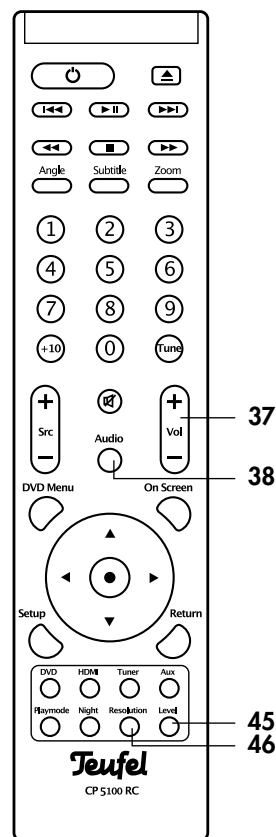
Durch kurzes Antippen der Taste **45** „Level“ rufen Sie nacheinander die drei Bereiche der Klangregelung auf:

Bass tiefe Töne (Bässe)

Treble hohe Töne

Middle mittlere Töne (Sprache)

Mit dem Lautstärketasten **37** „Volume +/-“ können Sie nun den gewählten Bereich von „-10“ (absenken) bis „+10“ (anheben) einstellen. Nach drei Sekunden ohne Tastenbetätigung schaltet das Gerät die Funktion aus.



Lautstärke-Anpassung.

Für jeden Lautsprecher können Sie hier die relative Lautstärke erhöhen oder verringern. Drücken Sie zunächst die Taste **45** „Level“ für mehr als zwei Sekunden, bis im Anzeigefeld und oben links auf dem Bildschirm der erste Lautsprecher-Kanal angezeigt wird (siehe unten). Durch Antippen der Taste **45** „Level“ wählen Sie nun den gewünschten Lautsprecher:

FRONT L – Vorn links

CENTER – Mitte

FRONT R – Vorn rechts

REAR L – Hinten links

REAR R – Hinten rechts

SUB – Subwoofer

Mit den Lautstärketasten **37** „Volume +/-“ können Sie nun die Lautstärke im Bereich von „-10“ bis „+10“ einstellen. Nach drei Sekunden ohne Tastenbetätigung schaltet das Gerät die Funktion aus.

Taste „Resolution“

Durch Antippen der Taste **46** „Resolution“ können Sie die Auflösung des Fernsehgerätes für HD-Wiedergabe einstellen. Mögliche Werte:
HDMI 576P, HDMI 720P, HDMI 1080I, HDMI 1080P.

Geeignete DVDs/CDs

- Verwenden Sie nur handelsübliche DVDs/CDs, die eines der nebenstehenden Symbole tragen.
- Lesbar sind DVDs/CDs, die Dateien in folgenden Formaten enthalten: CD-Audio, VCD, SVCD, DVD Video, Mpeg4, MP3, AAC und JPEG.
- Verwendbar sind normale DVDs/CDs mit 80 und 120 mm Durchmesser.
- Selbstgebrannte DVDs/CDs sind normalerweise lesbar, hier kann es aber durch zu hohe Brenngeschwindigkeit oder „schlechte“ Rohlinge zu Problemen kommen. Da hilft leider nur Ausprobieren.
- Nicht immer lesbar sind CDs, die für den gewerblichen Bereich produziert wurden.



Vom Umgang mit DVDs/CDs

Jede DVD/CD ist von einer widerstandsfähigen Kunststoffschicht umgeben, die sie gegen äußere Einflüsse schützt. Dennoch müssen Sie die Scheibe stets vor Verschmutzungen und Kratzern schützen.

Ihr DVD-Receiver kann kleinere Schäden auf der DVD/CD ausgleichen. Größere Kratzer oder andere Beschädigungen können zu „Hängern“ oder ähnlichen Fehlern führen. Zum richtigen Umgang mit DVDs/CDs auch die Hinweise auf der CD-Hülle beachten!

DVD/CD einlegen

Achtung Beschädigungsgefahr!



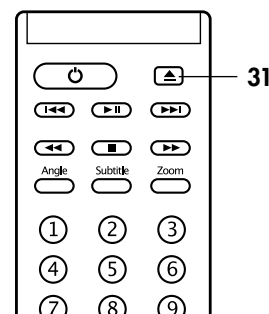
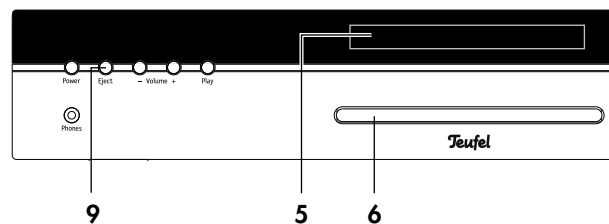
Keinesfalls mehrere DVDs/CDs übereinander einlegen. Keine anderen Gegenstände als DVDs/CDs einlegen.

- Drücken Sie die Taste **9** „Eject“ bzw. **31** „“. Die DVD-Schublade fährt nach vorn heraus, gleichzeitig wird auf die Quelle „DISC“ umgeschaltet.
- Legen Sie die DVD/CD mit der beschrifteten Seite nach oben vorsichtig in die Vertiefung der Schublade.
- Drücken Sie die Taste **9** „Eject“ bzw. **31** „“. Die DVD-Schublade wird geschlossen und die CD eingelesen. Im Anzeigefeld und auf dem Bildschirm erscheint der Hinweis „READING“. Bei einigen DVDs beginnt die Wiedergabe nach einigen Sekunden automatisch.

Die Wiedergabe-Funktionen für CD und USB sind identisch und werden im Abschnitt „Wiedergabe-Funktionen“ auf Seite 20 beschrieben.

DVD/CD auswerfen

- Stoppen Sie die Wiedergabe durch Drücken der Taste **9** „Eject“ bzw. **31** „“. Die DVD-Schublade fährt nach vorn heraus.
- Entnehmen Sie die DVD/CD aus der Schublade.
- Drücken Sie die Taste **9** „Eject“ bzw. **31** „“. Die CD-Schublade wird geschlossen.



Radio-Wiedergabe

Wählen Sie als Quelle einen der drei Radio-Empfangsbereiche aus (siehe Seite 12):

FM AUTO – Empfang von Stereosendern im Bereich von 87,5 bis 108 MHz, RDS-Betrieb möglich.

FM MONO – Empfang von schwachen Sendern in Mono, RDS-Betrieb bedingt möglich.

AM – Empfang von Monosendern im Bereich von 522 bis 1.629 kHz.

Radiosender einstellen

Direkte Eingabe der Empfangsfrequenz:

- Taste **35** „Tune“ kurz drücken.
- Mit den Zifferntasten **55** „1 ... 0“ die Frequenz ohne Punkt oder Komma eingeben.
- Auswahltaste **42** „●“ drücken.

Sendersuche:

Mit den Tasten **33** „◀▶“ stellen Sie die Empfangsfrequenz ein:

- **Automatisch:** Nach Drücken der Taste startet der Sendersuchlauf in die gewünschte Richtung, bis ein Sender mit ausreichend hoher Sendeleistung gefunden wurde.
- **Manuell:** Bei jedem Antippen der Taste wird die Frequenz um einen Schritt (FM: 0,05 MHz, AM: 9 kHz) erhöht bzw. verringert.

Im Anzeigefeld **5** wird die eingestellte Frequenz angezeigt. Sofern der Sender in Stereo empfangen wird, erscheint zusätzlich der Hinweis „STEREO“. Sendet der Sender ein RDS-Signal, leuchtet der Hinweis „R•D•S“ und nach einem Augenblick wird an Stelle der Frequenz der Name des Senders angezeigt.

Senderspeicher

Ihr Radio kann für jeden der beiden Empfangsbereiche (FM und AM) 30 Sender speichern. Die gespeicherten Sender können Sie bequem per Tastendruck auswählen.

Sender manuell speichern

- Gewünschten Sender wie zuvor beschrieben einstellen.
- Auswahltaste **42** „●“ drücken. Im Anzeigefeld blinkt die Nummer des eingestellten Speicherplatzes, z.B. „P01“.
- Mit den Zifferntasten **55** „1...0“ die gewünschte Speicherplatz-Nummer wählen. Die Zehnerstelle verändern Sie mit der Taste **54** „+10“.
- Auswahltaste **42** „●“ erneut drücken. Im Anzeigefeld erscheint kurz der Hinweis „SAVE OKAY“.

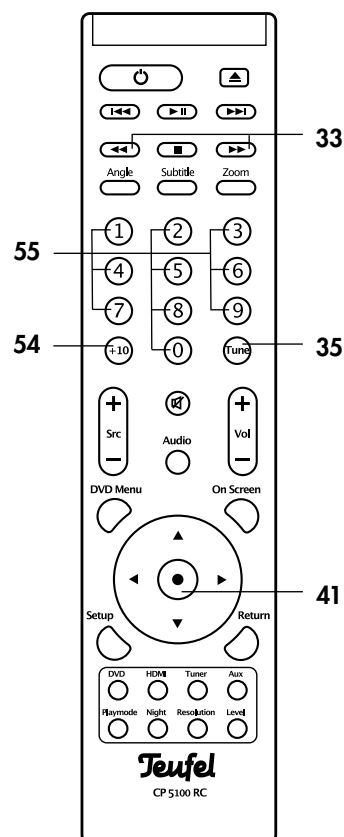
Damit ist der Sender gespeichert. Nach fünf Sekunden ohne Tastenbetätigung schaltet das Gerät in den Normalbetrieb zurück.

Sender automatisch speichern

Drücken Sie die Taste **35** „Tune“ ca. sechs Sekunden, bis kurz der Hinweis „APS Start“ im Anzeigefeld erscheint. Das Radio sucht nun nach Sendern mit ausreichender Empfangsqualität und speichert diese automatisch ab. Zuvor gespeicherte Sender werden dabei gelöscht. Nach dem Ende der Suche wird der Sender im Speicher **01** eingestellt.

Gespeicherte Sender wählen

Die gespeicherten Sender können Sie direkt mit den Zifferntasten **55** wählen. Mit der Taste **54** „+10“ erreichen Sie die Speicherplätze mit zweistelligen Nummern.



USB-Betrieb

Ihr neuer DVD-Receiver kann USB-Speicher-Sticks der Spezifikationen USB 1.0 und 2.0 bis zu einer Kapazität von 2 Gigabyte lesen und darauf gespeicherte Musik-Dateien im Format MP3 und Fotos im Format JPEG wiedergeben.

USB steht für „universeller serieller Bus“. Jeder moderne Computer verfügt über eine USB-Schnittstelle für den Anschluss von Tastatur und Maus. Ursprünglich wurden USB-Speicher als Ersatz für Computer-Disketten entwickelt und ermöglichten den einfachen Transport von Daten. Diese praktischen Stifte („Stick“) werden mittlerweile auch bei Digitalkameras und Musikspielern eingesetzt.

Vom Umgang mit mobilen Speichern

USB-Sticks sind empfindliche elektronische Geräte und müssen entsprechend behandelt werden. Wenn Sie Ihren Speicher nicht benutzen, sollten Sie ihn unbedingt mit einer Schutzhülle oder -kappe verschließen.



Wichtig

Benutzen Sie keine Speicher, die mechanische **Beschädigungen** aufweisen oder die in Flüssigkeit gefallen sind. Setzen Sie die Speicher nicht dem prallen **Sonnenlicht** aus. Durch unsachgemäße Behandlung kann es zu **Datenverlusten** kommen! Fertigen Sie möglichst Sicherheitskopien Ihrer Musik auf Ihrem PC an.

USB-Stick einsetzen und wiedergeben

- Drücken Sie die Taste **9** „Eject“ bzw. **31** „“. Die DVD-Schublade fährt nach vorn heraus, gleichzeitig wird auf die Quelle „DISC“ umgeschaltet.
- Entnehmen Sie gegebenenfalls die DVD/CD aus der Schublade. Legen Sie die DVD/CD in ihre Hülle.
- Stecken Sie den USB-Stick in die Buchse **30** „USB“. Der Stecker passt nur in einer Stellung in die Buchse.
- Drücken Sie die Taste **9** „Eject“ bzw. **31** „“. Die DVD-Schublade wird geschlossen und der USB-Stick eingelesen. Im Anzeigefeld und auf dem Bildschirm erscheinen die Hinweise „READING“ und „NO DISC“.
- Kurze Zeit später erscheint die Dateiauswahl auf dem Bildschirm (siehe „Dateiauswahl“ im nächsten Kapitel).

Die Wiedergabe-Funktionen für CD und USB sind identisch und werden im Abschnitt „Wiedergabe-Funktionen“ auf Seite 20 beschrieben.

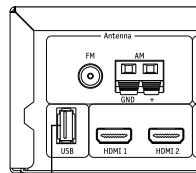
USB-Stick entfernen

Achtung Beschädigungsgefahr!

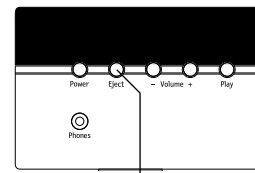


Entfernen Sie den USB-Stick nie, wenn der DVD-Receiver noch darauf zugreift!

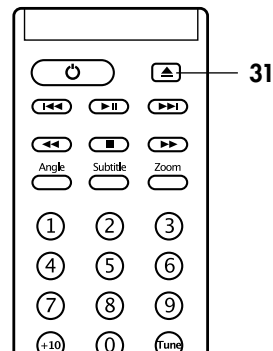
- Taste **9** „Eject“ bzw. **31** „“ drücken. Die Wiedergabe wird gestoppt und die DVD-Schublade fährt nach vorn heraus.
- Ziehen Sie den USB-Stick aus der Buchse **30** „USB“.
- Drücken Sie die Taste **9** „Eject“ bzw. **31** „“. Die CD-Schublade wird geschlossen.



30



9



Wiedergabe-Funktionen

Wiedergabe allgemein

- Wiedergabe unterbrechen: Taste 7 „Play“ bzw. 59 „▶/||“ drücken.
- Wiedergabe fortsetzen: Taste 7 „PLAY“ bzw. 59 „▶/||“ erneut drücken.
- Nächsten Titel wiedergeben: Taste 32 „▶▶“ antippen.
- Vorherigen Titel wiedergeben: Taste 32 „◀◀“ antippen.
- Titel schnell abspielen (nur bei DVD- oder Musik-Wiedergabe): Taste 33 „◀◀“ oder „▶▶“ antippen.
Bei jedem Antippen erhöht sich die Abspielgeschwindigkeit: 2x, 4x, 8x, 16x, 32x. Die Wiedergabe erfolgt ohne Ton; im Anzeigefeld sehen Sie die abgelaufene Zeit des Titels.
Zum Fortsetzen der normalen Wiedergabe Auswahl-taste 41 „●“ drücken.
- Wiedergabe beenden: 58 „■“ drücken.

DVD-Wiedergabe

- „Instant Skip“ – 10 Sek vorwärts springen: Navigati-onstaste 40 „▶“ antippen.
- „Instant Replay“ – 10 Sek zurück springen: Navigati-onstaste 40 „◀“ antippen.
- DVD-Menü aufrufen: Taste 52 „DVD Menu“ drücken.
- Blickwinkel umschalten (sofern auf der DVD verschie-dene Blickwinkel gespeichert sind): Taste 57 „Angle“ antippen.
- Untertitel um- oder ausschalten (sofern auf der DVD Un-tertitel gespeichert sind): Taste 56 „Subtitle“ antippen.
- Bild vergrößern: Taste 34 „Zoom“ antippen – nachei- nander wird das Bild 2-, 3-, 4- und 5-fach vergrößert. Den Bildausschnitt mit den Navigationstasten 40 „▶◀“ verschieben.

Zusatz-Anzeige bei DVD-Wiedergabe

Mit der Taste 39 „On Screen“ blenden Sie die Zusatz-Anzeige ein und aus (nur bei DVD-Wiedergabe):

Time	Kapitel	Winkel	Audio	Unt.	Zoom
00:08:31	01/11	Aus	DEU5.1	Aus	x1

Mit den Navigationstasten 40 „▶◀“ können Sie einige Felder anwählen und dann mit den Navigationstasten 40 „▶▼“ die Funktionen steuern:

Time – abgelaufene Spielzeit.

Kapitel – Nummer des laufenden Kapitels und Gesamt-zahl der Kapitel. Sie können zu einem bestimmten Kapitel springen.

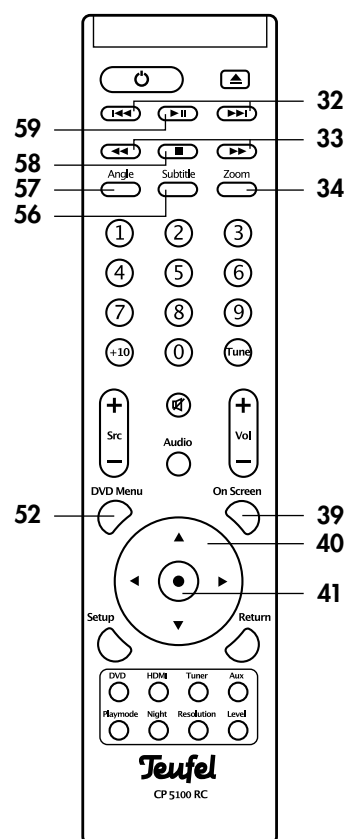
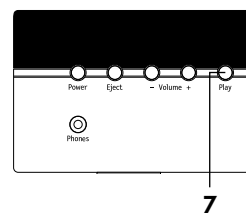
Winkel – Blickwinkel umschalten (sofern auf der DVD verschiedene Blickwinkel gespeichert sind).

Audio – Sprache für Audio umschalten (sofern mehrere Tonspuren auf der DVD gespeichert sind).

Unt. – Untertitel um- oder ausschalten (sofern auf der DVD Untertitel gespeichert sind).

Zoom – Bild 2-, 3-, 4- und 5-fach vergrößern

Nach ca. 10 Sekunden ohne Tastenbetätigung schaltet das Gerät die Zusatz-Anzeige aus.



Dateiauswahl

Der Inhalt von DVDs, CDs und USB-Sticks, auf denen Mediendateien gespeichert sind, wird auf dem Bildschirm in einem einfachen Browser angezeigt.

Die rechte Spalte zeigt immer den Inhalt des aktuellen Ordners (auch Verzeichnis genannt). In dieser Beispiel-Abbildung sehen Sie zwei Ordner und zwei Fotodateien. Es werden nur Dateien angezeigt, die der DVD-Receiver auch abspielen kann.

Die linke Spalte zeigt den Inhalt des übergeordneten Ordners – in diesem Fall nur „ROOT“ – das steht für das oberste Verzeichnis der DVD/CD oder des USB-Sticks.

Mit den Navigationstasten **40** „▲▼“ wählen Sie eine Datei oder einen Ordner aus. Die Auswahl wird vertieft dargestellt (z.B. der Ordner „ROOT“ in der rechten Spalte). Mit der Auswahlstaste **41** „●“ öffnen Sie die Auswahl.

Alternativ können Sie auch die Zifferntasten **55** „1...0“ und die Zehnertaste **54** „+10“ benutzen, um die Nummer einzugeben, die rechts neben der gewünschten Datei steht.

Beispiel:

Öffnen wir den „2. Ordner“:

Nun ist in der linken Spalte der aktuelle Ordner weiß gekennzeichnet („2. Ordner“) und die rechte Spalte zeigt seinen Inhalt.

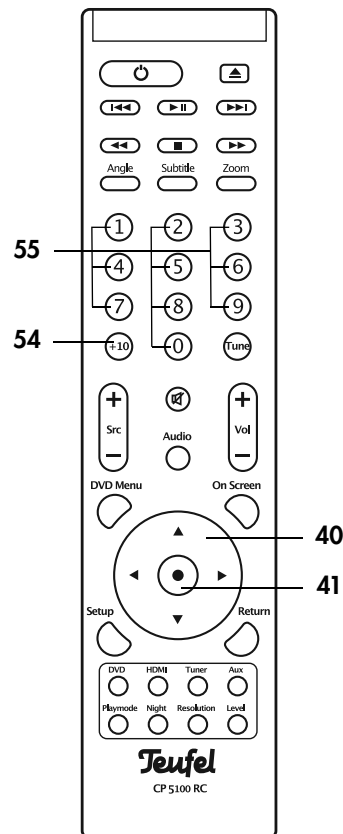
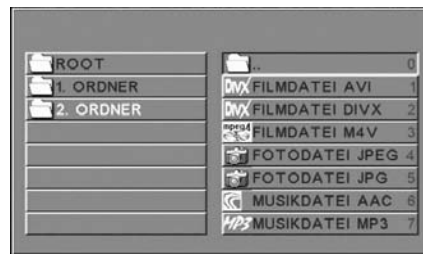
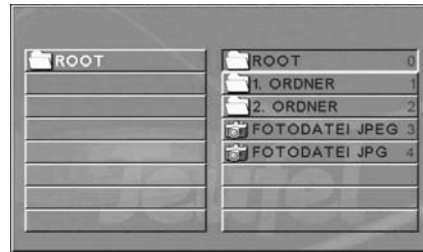
Der oberste Ordner, dessen Name nur aus zwei Punkten besteht, führt jeweils einen Ordner zurück. An den übrigen Beispiel-Dateien können Sie die unterschiedlichen Symbole für Film-, Foto- und Musikdateien erkennen.

MP3/Video-Wiedergabe

- Nächsten Titel wiedergeben: Navigationstaste **41** „▶“ antippen.
- Vorherigen Titel wiedergeben: Navigationstaste **40** „◀“ antippen.

Foto-Wiedergabe

- Nächstes Foto anzeigen: Navigationstaste **40** „▶“ antippen.
- Vorheriges Foto anzeigen: Navigationstaste **40** „◀“ antippen.
- Foto drehen/spiegeln: Navigationstasten **40** „▲▼“ antippen.



Wiederholfunktion (Repeat)

Durch Antippen der Taste **48** „Playmode“ schalten Sie die Wiederholfunktionen um; im Anzeigefeld sehen Sie die gewählte Funktion:

Audio-CD

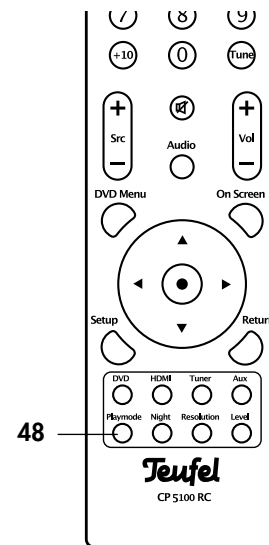
- **Titelwiederholung ein** – den laufenden Titel wiederholen.
- **Kapitelwiederholung ein** – alle Titel abspielen und wieder von vorn beginnen.
- **Wiederholung aus** – Wiederholfunktion aus, normale Wiedergabe.

DVD

- **Kapitelwiederholung ein** – das laufende Kapitel wiederholen.
- **Titelwiederholung ein** – den laufenden Titel wiederholen.
- **Wiederholung aus** – Wiederholfunktion aus, normale Wiedergabe.

Video-Filme und Musik (MP3, AAC)

- **Titelwiederholung ein** – den laufenden Titel wiederholen.
- **Verzeichniswiederholung ein** – alle Titel im aktuellen Ordner wiederholen.
- **Disc-Wiederholung ein** – alle Titel abspielen und wieder von vorn beginnen.
- **Wiederholung aus** – Wiederholfunktion aus, normale Wiedergabe.



Hilfe bei Störungen

Die folgenden Hinweise sollen Ihnen helfen, Störungen zu beseitigen. Sollte dies nicht gelingen, nehmen Sie bitte Kontakt mit unserer Hotline auf (siehe Seite 3). Beachten Sie die Garantieminuten.

Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
Gerät arbeitet nicht, das Display ist dunkel.	Keine Stromzufuhr.	Richtigen Sitz des Netzsteckers prüfen.
		Funktion der Steckdose mit einem anderen Gerät prüfen.
Keine Wiedergabe von CD/DVD	Keine CD/DVD eingelegt.	CD/DVD einlegen.
	CD/DVD mit der Unterseite nach oben eingelegt.	CD/DVD mit der beschrifteten Seite nach oben einlegen.
	Region Code der DVD stimmt nicht mit dem Gerät überein.	DVD mit passendem Region Code einlegen.
	Falscher Typ von CD/DVD.	Richtigen Typ von CD/DVD einlegen.
	CD/DVD beschädigt oder verschmutzt.	CD/DVD reinigen oder wechseln.
	Kondenswasser im Gerät.	CD/DVD entfernen und Gerät ein bis zwei Stunden eingeschaltet ruhen lassen.
Kein Bild	Fernseher nicht eingeschaltet.	Fernseher einschalten.
	Falscher AV-Eingang am Fernseher gewählt.	Passenden AV-Eingang am Fernseher wählen (z.B. HDMI 1).
	Falscher Video-Ausgang oder falsche HDMI-Auflösung am DVD-Receiver eingestellt.	Einstellungen überprüfen und ggf. ändern (siehe Seite 13 „Videoausgang“ und „HD-Auflösung“). Um ein Bild zu bekommen, gegebenenfalls Video-Verbindung zum TV-Gerät über 27 Composite herstellen (siehe Seite 10)
	Verbindungskabel falsch verdrahtet oder locker.	Kabelverbindungen korrigieren.
	Verbindungskabel beschädigt.	Verbindungskabel ersetzen.
	CD/DVD verschmutzt.	CD/DVD reinigen.
	Bild verrauscht/verzerrt	CD/DVD beschädigt oder verschmutzt.
	Falsche Farbnorm (PAL/NTSC) am Fernseher oder Gerät eingestellt.	Farbnorm (PAL/NTSC) neu einstellen. In Deutschland und Westeuropa (außer Frankreich) ist PAL die richtige Norm.
	Störung durch zwischengeschaltete Geräte, wie Videorekorder.	Geräte direkt verbinden.
	Bildformat des DVD-Receivers falsch eingestellt.	Bildformat richtig einstellen (siehe Seite 13).
„NO DISC“ im Display	CD/DVD beschädigt, verschmutzt, inkompatibel oder falsch herum eingelegt.	CD/DVD reinigen bzw. wechseln.
Springen zum nächsten Titel bzw. Kapitel funktioniert nicht.	Einige DVD erlauben kein Springen, beispielsweise beim Warnhinweis zu Beginn.	Wiedergabe fortsetzen.
	Die DVD enthält nur ein Kapitel.	Alternative: Schnelle Wiedergabe.
Kein Ton oder nicht alle Tonkanäle hörbar.	Lautsprecher falsch verkabelt.	Verkabelung überprüfen und korrigieren.
	AV-Zuordnung stimmt nicht	AV-Zuordnung richtig einstellen (siehe Seite 14).
	Tonspur der DVD falsch gewählt.	Taste 39 „On-Screen“ drücken und andere Audiosprache wählen.
	DVD-Receiver stumm geschaltet („MUTE“).	Taste 36 \boxtimes drücken, um Stummschaltung aufzuheben.
	Lautsprecher ist deaktiviert	Lautsprecher aktivieren (siehe „L.S.-Konfig.“ auf Seite 14)
	Wiedergabegeschwindigkeit ist beschleunigt oder verlangsamt.	Mit Taste PLAY auf normale Wiedergabe umschalten.

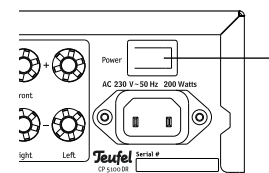
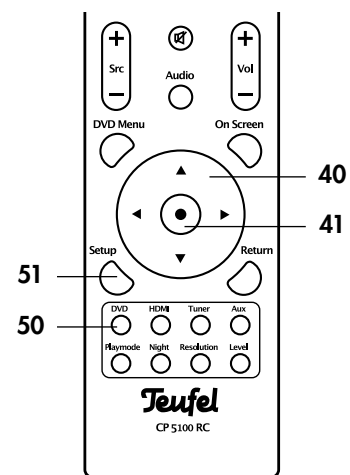
Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
Keine oder gestörte Musik-Wiedergabe	Auf dem Datenträger befinden sich Dateien in einem anderen Format als MP3 oder AAC.	Falsche Dateien löschen.
	Datei beschädigt.	Datei löschen oder überspringen.
Fernbedienung funktioniert nicht.	Keine Sichtverbindung zwischen Fernbedienung und Gerät.	Hindernis entfernen.
	Fernbedienung falsch ausgerichtet.	Mit Fernbedienung in Richtung Gerät zeigen.
	Batterien in der Fernbedienung falsch gepolt eingelegt.	Batterien richtig herum einlegen (siehe Skizze im Batteriefach).
	Batterien in der Fernbedienung erschöpft.	Frische Batterien einlegen.

In den Menü-Funktionen gibt es viele Parameter, die bei falschen Einstellungen einen normalen Betrieb erschweren oder gar verhindern. Wenn sich Ihr DVD-Receiver „merkwürdig“ verhält, können Sie das Gerät auf die Werkseinstellungen zurücksetzen. Damit werden Parameter wie Lautsprechergröße oder -level wieder auf normale Werte eingestellt.

So bringen Sie alle Parameter auf Werkseinstellung:

1. Taste **50** „DVD“ drücken, um als Quelle „DISC“ zu wählen.
2. Taste **51** „Setup“ drücken. Auf dem Bildschirm erscheint das Hauptmenü.
3. Mit den Navigationstasten **40** „▲▼“ das Untermenü „System“ wählen und die Auswahltaste **41** „●“ drücken.
Das Untermenü öffnet sich.
4. Mit den Navigationstasten **40** „▲▼“ den Punkt „SW Version“ wählen und die Auswahltaste **41** „●“ drücken.
Das Untermenü öffnet sich.
5. Mit den Navigationstasten **40** „▲▼“ den Punkt „Reset“ wählen und die Auswahltaste **41** „●“ drücken.
Das Bild flackert kurz.
6. Gerät mit dem Netzschalter **23** „Power“ auf der Rückseite ausschalten
7. Ca. 10 Sekunden warten, Gerät wieder einschalten.

Das Menü ist nun in Englisch; wie Sie es auf Deutsch umschalten, steht unter „Menü-Funktionen“ auf Seite 13.



23

Software-Update

Die Software des CP 5100 DR wird weiter entwickelt. Zukünftige Versionen können Sie von unserer Website www.teufel.de/support/ laden und so installieren: Sie benötigen einen USB-Stick mit max. 2 GB.

1. Die heruntergeladene Datei entpacken und auf den USB-Stick speichern.

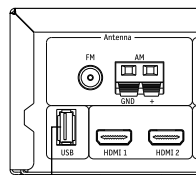
Achtung Beschädigungsgefahr!



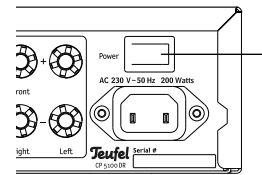
Während der folgenden Schritte darf der DVD-Receiver nicht ausgeschaltet werden.

2. Falls eine DVD/CD im Laufwerk liegt, nehmen Sie sie heraus.
3. Den USB-Stick in die Buchse **30** „USB“ stecken. Der USB-Stick wird eingelesen. Im Anzeigefeld und auf dem Bildschirm erscheinen verschiedene Meldungen von der Installation.
4. Kurze Zeit später erscheint der Hinweis „DONE“ auf dem Bildschirm.
5. Schalten Sie das Gerät mit dem Netzschalter **23** „Power“ auf der Rückseite aus.
6. Den USB-Stick aus der Buchse **30** „USB“ ziehen.
7. Ca. 10 Sekunden warten, Gerät wieder einschalten.

Das Menü ist nun in Englisch; wie Sie es auf Deutsch umschalten steht unter „Menü-Funktionen“ auf Seite 13.



30



23

Reinigung und Pflege

Reinigen Sie Ihren DVD-Receiver regelmäßig mit einem weichen, leicht angefeuchteten Microfasertuch. Beachten Sie dabei bitte die unbedingt die folgenden Hinweise:

Gefahr Stromschlag-Gefahr!



Wasser kann in Verbindung mit spannungsführenden Teilen zu elektrischem Stromschlag oder Kurzschluss führen.

- Sorgen Sie dafür, dass keine Flüssigkeit in das Gerät gelangt.
- Ziehen Sie vor dem Reinigen den Netzstecker.

Achtung Beschädigungsgefahr!



Falsches Reinigungsmittel kann die empfindliche Gehäuseoberfläche beschädigen.

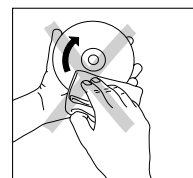
- Verwenden Sie möglichst nur klares Wasser ohne Reinigungszusätze. Bei hartnäckigen Flecken können Sie mildes Seifenwasser verwenden.
- Auf keinen Fall dürfen scharfe Reiniger, Spiritus, Verdünner, Benzin oder Ähnliches für die Reinigung verwendet werden.

So reinigen Sie Ihre DVDs/CDs

Zur Reinigung Ihrer CDs ausschließlich für CDs zugelassene Reinigungsmittel verwenden.

Bei Bedarf, die CD mit einem weichen, fusselfreien Tuch von der Mitte zum Rand hin vorsichtig abwischen. Die CD dabei zwischen Zeigefinger und Daumen der anderen Hand festhalten.

Berührungen der Abspielseite der CD mit der Hand können zu Problemen beim Abspielen führen.



Umweltschutz

Batterien und Akkus



Batterien und Akkus dürfen nicht in den Hausmüll!

Jeder Verbraucher ist gesetzlich verpflichtet, alle Batterien und Akkus, egal ob sie Schadstoffe*) enthalten oder nicht, bei einer Sammelstelle seiner Gemeinde/seines Stadtteils oder im Handel abzugeben, damit sie einer umweltschonenden Entsorgung zugeführt werden können.

Batterien und Akkus bitte nur in entlademem Zustand abgeben!

*) gekennzeichnet mit: Cd = Cadmium, Hg = Quecksilber, Pb = Blei

Entsorgung des Gerätes



Altgeräte dürfen nicht in den Hausmüll!

Sollte das Gerät einmal nicht mehr benutzt werden können, so ist jeder Verbraucher gesetzlich verpflichtet, Altgeräte getrennt vom Hausmüll

z.B. bei einer Sammelstelle seiner Gemeinde/ seines Stadtteils abzugeben. Damit wird gewährleistet, dass die Altgeräte fachgerecht verwertet und negative Auswirkungen auf die Umwelt vermieden werden.

Deshalb sind Elektrogeräte mit dem rechts abgebildeten Symbol gekennzeichnet.

Technische Daten

Betriebsspannung:	220-240 V~, 50/60 Hz
Leistungsaufnahme, max:	200 W
Leistung Stereo:	80W (4 Ohm, 1%)
Störgeräusche (SNR):	besser 85dB
Verzerrungen (THD+N):	0,19%
Maße (B x H x T):	430 x 81 x 355 mm
Nettogewicht:	5,9 kg

Technische Änderungen vorbehalten!



Dieses Produkt entspricht den Richtlinien des Rates der Europäischen Gemeinschaft 2004/108/EC und 2006/95/EC

A

Abstände 14
Anschließen 9
 Antennen 9
 Fernseher 10
 Lautsprecher 9
Antennen 9
Audio 14, 15, 16, 20
Aux 10, 12
AV-Zuordnung 14

B

Batterien
 einlegen 11
Bildformat 13
Breitbild 13

C

CD 17
Coaxial 11
Component 10, 13
Composite 10

D

Dateiauswahl 20
Dimmer 15
Disc-Menü 15
DVD 12, 17
 auswerfen 17
 einlegen 17

E

Entsperrern 15

F

Fernbedienung 8
 Batterien einlegen 11

G

Gespeicherte Radiosender
 wählen 18

H

HD-Auflösung 13
HDMI 11, 12
HDMI Out 10

K

Kapitel 20
Kindersicherung 15
Klangregelung 14, 16

L

Lautstärke 12
Letterbox 13
Level 14, 16
Lip Sync 13
L.S.-Konfig. 14

M

Mute 12

N

Nacht-Modus 12
Netzanschluss 11
Netzschalter 12
NTSC 13

O

Optical 11
OSD-Menü 15

P

PAL 13
Pan Scan 13
Passwort 15
Progressive 13

Q

Quelle wählen 12
Quellgeräte 10

R

Radio 18
Radiosender
 gespeicherte Sender wählen 18
 speichern 18
Radiosender einstellen
 automatisch 18
 manuell 18
Repeat 22
Reset 24
Resolution 16

S

SCART 10, 13
Software-Update 25
Sperrern 15
Sprache 15
Störungen 23
Stummschaltung 12
S-Video 10
SW Version 15
System 15

T

Teufel Presets 14
Time 20
Tuner 12
TV-Norm 13

U

Untertitel 15, 20
USB 19
USB-Stick
 einsetzen 19
 entfernen 19
 wiedergeben 19

V

Video 10, 13
Videoausgang 13

W

Werkseinstellung 24
Wiedergabe 21
 DVD 20
 Foto 21
 MP3/Video 21
Wiederholfunktion 22
Winkel 20

Z

Zoom 20

Teufel

Bei Fragen, Anregungen oder Kritik wenden Sie sich bitte an unseren Service:

Lautsprecher Teufel GmbH
Gewerbehof Bülowbogen - Ausgang D1
10783 Berlin (Germany), Bülowstr. 66

Tel.: +49 (0)30 - 300 930 0
Fax: +49 (0)30 - 300 930 930
www.teufel.de

Alle Angaben ohne Gewähr.
Technische Änderungen, Tippfehler
und Irrtum vorbehalten.

Anleitungs-Nr. 91341 / HC-20100923